

Gemeindeblatt

der Gemeinde Sasbach und
der Ortschaft Obersasbach



Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Sasbach.
Verantwortlich für den
Inhalt ist Bürgermeisterin
Dijana Opitz.

www.sasbach.de



Freitag, 21. November 2025

Verlag: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Nr. 47/2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,
am Mittwoch, den 26. November 2025, ist es wieder soweit: Sasbach feiert seinen traditionellen Katharinen-Jahrmarkt – ein Ereignis, das seit der Verleihung des Marktrechts im Jahr 1782 Menschen aus Nah und Fern anzieht und längst als unser „Sasbacher Nationalfeiertag“ gilt.
Die Marktstände bieten eine bunte Vielfalt: von Haushalts- und Spielwaren über Floristik und Bastelarbeiten bis hin zu Bekleidung und Schmuck. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – ob an den zahlreichen Ständen oder in den örtlichen Lokalen, überall laden Köstlichkeiten zum Verweilen ein.

Auch die jüngsten Besucher dürfen sich freuen:

- Eine Hüpfburg vor dem Ratssaal sorgt für ausgelassenen Spaß.
- Im Großen Winkel verwandelt das Kinderschminken kleine Gesichter in fantasievolle Kunstwerke.

Nicht fehlen darf natürlich der traditionelle Bollweck, der fast an derselben Stelle wie früher angeboten wird und viele Erinnerungen weckt.

Damit alle Gäste den Jahrmarkt entspannt erreichen können, steht auch in diesem Jahr wieder ein kostenloser Shuttle-Service bereit. Von den Parkplätzen an der Grindehalle sowie am Sportplatz Sasbach gelangen Sie bequem und stressfrei direkt ins Marktgeschehen.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen besonderen Tag gemeinsam mit Familie, Freunden und Gästen zu erleben. Der Katharinen-Jahrmarkt ist mehr als ein Markt – er ist ein Stück gelebte Geschichte, ein Ort der Begegnung und ein Fest der Gemeinschaft.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie die Atmosphäre und feiern Sie mit uns den Sasbacher Nationalfeiertag!

Herzlichst

The signature of Dijana Opitz, written in blue ink.
Dijana Opitz
Bürgermeisterin



Wichtige Rufnummern



Amtliche Mitteilungen

Wichtige Rufnummern:

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Achern	07841 / 7066-0
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	0781 / 19222
Giftinformationszentrale	0761 / 19240
Giftnotruf	112
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 / 120 120 00
Ortenau Klinikum Achern	07841/7000
Ortenau Klinikum Oberkirch	07802/8010
Wasserversorgungs-Bereitschaft	07221 / 92 04 92 1
Stromstörung, Überlandwerk Mittelbaden	07821/2800
Badenova	0800 2 767 767

Wochenenddienst

Bereich Wasserversorgung: **07221/9204921**
 Abwasserverband Sasbachtal **686-99**
 (Klärwerk, Kanal)

Apotheken-Notdienstplan

Samstag, 22.11.2025
 daferner apotheke am Rathaus
 Am Markt 10, 77855 Achern
 Tel.: 07841 - 2 84 85

Sonntag, 23.11.2025
 Apotheke im Scheck-In Achern
 Fautenbacher Str. 25, 77855 Achern
 Tel.: 07841 - 6 72 88 88

Montag, 24.11.2025
 neue Apotheke center. Vimbuch
 Vimbucher Str. 75, 77815 Bühl
 Tel.: 07223 - 9 53 31 41

Dienstag, 25.11.2025
 Alte Apotheke Kappelrodeck
 Hauptstr.19, 77876 Kappelrodeck
 Tel.: 07842 - 22 01

Mittwoch, 26.11.2025
 Stadt-Apotheke Renchen
 Hauptstr. 46, 77871 Renchen
 Tel.: 07843 - 4 00

Donnerstag, 27.11.2025
 daferner apotheke am Rathaus
 Am Markt 10, 77855 Achern
 Tel.: 07841 - 2 84 85

Informationen zum Katharinenjahrmarkt am 26. November 2025

Marktbereich:

Kirchplatz, Lindenplatz, Kirchgraben, Bachstraße bis Steg, Oberdorfstraße ab Steg bis Großer Winkel, Großer Winkel bis Höhe Haus Nr. 8

Verkehrsführungen und Verkehrsbeschränkungen ab 06:00 Uhr

Hier können Sie gebührenfrei parken / eingerichtete Parkzonen:

- Parkplatz Grindehalle
 - Nutzen Sie den gebührenfreien Pendelverkehr ab der Haltestelle Ortsmitte (Grindehalle) zum Marktgelände und wieder zurück
- Sportplatz/Obstsammelstelle Sasbach
 - auf telef. Anforderung bringt Sie der gebührenfreie Pendelverkehr von der dortigen Haltestelle zum Marktgelände und zurück
- Seitlicher Parkplatz in der Schwarzwaldstraße beim Friedhof (Achtung Einbahnstraße)
- Parkplätze Friedhofstraße
- Am Straßenrand in der Erlenbadstraße (Achtung Feuerwehrzufahrten unbedingt freihalten)
- Parkplatzanlage (Aula- Parkplatz) der Heimschule Lender ab 13:30 Uhr

Hier ist das Parken **nicht** erlaubt (Absolutes Haltverbot und Eingeschränkte Haltverbote):

- Obersasbacher Straße Richtung Kreisel (K5308): ab Zeller Straße bis zum Kreisel (K5308)
- Sasbachrieder Straße Richtung Sportplatz: ab Einmündung Bühler Straße/Hauptstraße (K5308) bis Haus Nr. 33
- Obersasbacher Straße Richtung Obersasbach: vom Kreisel (K5308) bis zur Einmündung Kroppenstück
- Unterdorfsstraße beidseitig ab Brücke bis Haus Nr. 24
- **Im Marktbereich bereits ab Dienstag, 26.11.2024, 17.00 Uhr**

Vollsperrungen und teilweise Sperrungen im gesamten Marktbereich:

- Kirchplatz
- Kirchgraben
- Lindenplatz
- Bachstraße ab Lindenplatz bis Höhe der Brücke über den Sasbach
- Oberdorfstraße ab Kreuzung Großer Winkel bis Höhe der Brücke über den Sasbach
- Großer Winkel ab Oberdorfstraße bis Haus Nr. 8

Einbahnstraßenregelungen zur Regelung des Verkehrsflusses:

- Friedhofstraße ab Obersasbacher Straße bis zur Einmündung Schwarzwaldstraße
- Zeller Straße ab der Einmündung Oberdorfstraße bis zur Einmündung Obersasbacher Straße (K5307)



MIT DEM SHUTTLE ZUM KATHARINENMARKT

Kostenloser Shuttle Service von 9 – 18.30 Uhr



Haltestellen:

- Obersasbach Ortsmitte (Grindehalle)
- Obersasbach Feuerwehrhaus
- Sasbach Schule
- Sasbach Ochsen und zurück

nach Bedarf auf telef. Anforderung – 0151 – 2715 5279:

- Ecke Mättich / Sasbachrieder Straße
- Sportplatz Sasbach

**Parkplätze finden Sie bei der
Grindehalle Obersasbach und beim
Sportplatz Sasbach**

Nutzen Sie diese kostenlose Möglichkeit





MIT DEM SHUTTLE ZUM KATHARINENMARKT

Fahrplan Pendelverkehr

Haltestelle	Uhrzeiten								
Obersasbach Ortsmitte	09:00	10:00	11:00	12:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00
Obersasbach Feuerwehrhaus	09:05	10:05	11:05	12:05	14:05	15:05	16:05	17:05	18:05
Sasbach Schule	09:10	10:10	11:10	12:10	14:10	15:10	16:10	17:10	18:10
Sasbach Ochsen	09:15	10:15	11:15	12:15	14:15	15:15	16:15	17:15	18:15
Sasbach Ochsen (Rückfahrt)	09:30	10:30	11:30		14:30	15:30	16:30	17:30	18:30
Sasbach Schule (Rückfahrt)	09:35	10:35	11:35		14:35	15:35	16:35	17:35	18:35
Obersasbach Ortsmitte (Ankunft Rückfahrt)	09:40	10:40	11:40		14:40	15:40	16:40	17:40	18:40
Sasbach Brücke Mättich und Sasbach Sportplatz	09:00 bis 12:15 Uhr nur auf telefonische Anforderung: Tel. Nr. 0151 – 2715 5279 als „Rufbus“				14:00 – 18:30 Uhr nur auf telefonische Anforderung: Tel. Nr. 0151 – 2715 5279 als „Rufbus“				

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 17.11.2025

Vor Beginn der eigentlichen Tagesordnung teilt Bürgermeisterin Dijana Opitz mit, dass der Tagesordnungspunkt 14 „Antrag des Sportvereins Obersasbach (SVO) auf die Teilnahme an einem Bundesförderprogramm ‚Sanierung kommunaler Sportstätten‘ für die Maßnahme ‚Neubau Clubhaus Obersasbach‘ des Sportvereins Obersasbach“ nach vorne auf die Position von Top 4 gezogen wird. Vom Sportverein Obersasbach (SVO) sind zahlreiche Mitglieder im Zuschauerraum anwesend.

Top 1 Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft an den Gemeinderat und die Verwaltung

Eine Zuhörerin meldete sich bezüglich der gefällten Feldahorne beim Obersasbacher Friedhof zu Wort. Sie zeigte sich erschrocken darüber, dass nach dem „Dialog am Montag“ vergangene Woche in der Ortschaftsratssitzung, die Bäume umgehend gefällt worden waren. Bei dem Dialog hatten sich die Bürger dafür eingesetzt, dass die Feldahorne erhalten bleiben. „So stelle ich mir den Ortschaftsrat nicht vor. Denn er soll alle Bürger vertreten. Mit dem Fällen der Bäume wurde ein Graben gezogen. Die drei restlichen Bäumen müssen erhalten werden, um wieder Vertrauen zu gewinnen“, meinte die Bürgerin.

Top 2 Fragen und Anregungen vom Gemeinderat (GR) an die Verwaltung

Gemeinderätin Andrea Erz (CDU) stellte fest, dass in der Sasbachrieder Straße/ Waldfeldstraße der Schriftzug Tempo 30 nicht mehr vorhanden wäre. Bauamtsleiterin Kerstin Burkart stellte in Aussicht, dass die Piktogramme wieder angebracht würden.

Gemeinderat Wolfgang Hetzel (Grüne) kam auf „Baumfällaktion“ beim Obersasbacher Friedhof zu sprechen. „Ich fühle mich von dieser Hauruck-Aktion des Ortschaftsrates und des Ortsvorstehers persönlich betroffen. Als Gemeinderat schäme ich mich dafür“, sagte Hetzel.

Gemeinderat Dr. Franz-Josef Schiel (Grüne) wollte wissen wie diese „Fällaktion“ und die Neupflanzung von Bäumen finanziert werde? Bürgermeisterin Opitz verwies das Wort an Ortsvorsteher Bernhard Ringwald (CDU), damit er diese Frage beantworten könne. Dieser antwortete, dass die Bäume von „meinen Verfügungsmittel“ - gemeint waren die Verfügungsmittel des Ortsvorstehers - bezahlt würde. Außerdem hätten sich einige Leute bereiterklärt, Bäume zu spenden, ergänzte Ringwald.

Gemeinderat Ambros Bühler (CDU) berichtete von einer Verkehrsinsel in der Gartenstraße, Richtung Bühler Straße. Er regte an, die Insel zu verlegen. Gemeinderat Rudi Retsch (CDU) pflichtete ihm bei: „Ich habe das live erlebt. Das ist eine bescheuerte Insel“, sagte er.

Top 3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeisterin Opitz teilte mit, dass es hierzu nichts zu berichten gäbe.

Top 14. „Antrag des Sportvereins Obersasbach (SVO) auf die Teilnahme an einem Bundesförderprogramm ‚Sanierung kommunaler Sportstätten‘ für die Maßnahme ‚Neubau Clubhaus Obersasbach‘ des Sportvereins Obersasbach“

Hauptamtsleiterin Alina Bohnert führte die Anwesenden kurz in den Sachverhalt ein. Demnach wurde das Clubhaus einst 1975 errichtet und ist in die Jahre gekommen. Es befindet sich in einem äußerst desolaten Zustand. Die beiden Vertreter des SVO, Fabian Konzelmann und Martin Straub, präsentierten Folien, die über den Zustand, aber auch über die bereits unternommenen Schritte zum Neubau eines Clubhauses informierten. Das Clubhaus wurde einst als Arbeiterbaracke in Holzbauweise gebraucht

erworben. Zwar wurde das Clubhaus immer wieder instandgesetzt, jedoch befindet es sich inzwischen in einem derart maroden Zustand, dass eine Sanierung zwecklos erscheine. Besonders prekär, für Frauen und Männer gibt es seit 50 Jahren nur eine Toilette, die über die Pissoirs zu erreichen ist. Ebenso gibt es nur eine Dusche und zwei Kabinen für alle Spieler und Spielerinnen. Weiter berichteten Konzelmann und Straub, dass das Dach, eine Etherniteindeckung, inzwischen undicht ist. Die komplette Rückwand des Gebäudes ist undicht und muss erneuert werden. Durch die Feuchtigkeitseinwirkung hat auch der gesamte Boden gelitten. Zudem verfüge das Clubhaus mit Nachspeicheröfen über eine veraltete Heizung.

Aus diesen genannten Gründen fassen die Mitglieder nunmehr einen Neubau des Clubhauses ins Auge. Ein Architekt wurde beauftragt, Kosten ermittelt und beim Badischen Sportbund die Fördermöglichkeiten ausgelotet. Rund 1,1 Millionen Euro soll das Clubhaus in Holzbauweise mit allen Gewerken kosten.

Das erst am 15. November 2025 vom Bund aufgelegte Förderprogramm zur „Sanierung kommunaler Sportstätten“, könnte einen wesentlichen Beitrag der Kosten (mindestens 45 Prozent) übernehmen. Die restlichen 55 Prozent müsste die Gemeinde übernehmen. Jedoch ist hierfür ein Gemeinderatsbeschluss notwendig und der Antrag muss von der Gemeinde gestellt werden. Da die Frist für den Antrag am 15. Januar 2026 endet, war der Gemeinderat angehalten, kurzfristig darüber zu entscheiden, ob die Gemeinde einen entsprechenden Förderantrag stellen soll. Konzelmann und Straub informierten darüber, dass nach Abzug von Spenden, Eigenleistungen, Eigenkapital des Vereins und Förderung des Badischen Sportbundes, die Gemeinde noch einen Anteil von rund 287.500 Euro zu übernehmen hätte. Konzelmann warb für eine entsprechende Unterstützung: „Wir sind mit den Planungen weit vorangeschritten“, sagte er.

Diskussion:

Gemeinderätin Monika Baumann (FBL), lobte die Ausarbeitung der Präsentation. Jedoch hätte sie sich gewünscht, dass sie die Folien vor der Sitzung bekommen hätte. „Alle Vereine wurden angehalten zu sparen. Wir müssen eine millionenschwere Schule bauen. Jetzt sollen wir kurzfristig über so einen großen Betrag entscheiden. Das ist befremdlich“, sagte sie. „Wie sicher ist die Förderung“, wollte Baumann wissen.

Bürgermeisterin Opitz nannte eine Chance von 50 : 50. „Wichtig ist mir, dass Sie sich die Haushaltsberatungen in Erinnerung rufen. Wenn wir heute beschließen und es zu der Förderung kommt, müssen wir etwas Anderes streichen“, betonte Opitz. Sie selbst sei beim der Besichtigung der sanitären Anlagen erschrocken gewesen. „Es ist tatsächlich nötig, dass man etwas tut“, sagte sie.

Rudi Retsch, betonte bezüglich der kurzfristigen Entscheidung, dass das Programm erst am 15. November gestartet wurde und daher Eile bezüglich einer Entscheidung geboten sei. „Wir müssen dankbar sein, dass gerade jetzt das Bundesförderprogramm angestoßen wird und der SVO mit seinen Planungen so weit fortgeschritten ist“, befand Rolf Hauser (CDU).

Der Gemeinderat stimmte mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen dafür, dass die Gemeinde den Antrag einreichen soll.

Top 4 Umbenennung eines Teilabschnitts der Friedhofstraße zur Lenderstraße.

Die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg beantragte vergangenen September das Gebäude, in dem das Verwaltungsgebäude des Lender-Gymnasiums untergebracht ist, in die Lenderstraße 26 umzubenennen. Bislang hatte das Gebäude die Hausanschrift Friedhofstraße 19. Im Zuge dieser Umbenennung sollen entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung nun weitere Abschnitte der Friedhofstraße, nämlich die Nummern 10, 12, 14 und 17 in die Lender-

straße umbenannt werden. Hierzu gehört auch die integrative Montessori-Schule in der Hauptstraße 9. Hierzu wurden die betroffenen Anwohner angeschrieben, wovon ein Teil sich einverstanden erklärte, sofern die ihnen entstehenden Kosten von der Gemeinde übernommen würden.

Bernhard Ringwald fragte, warum die Gemeinde die Kosten übernehmen müsse, das könne doch der Initiator dieser Idee machen. Günter Dußmann (FBL) pflichtete ihm bei. Ambros Bühler (CDU) hingegen widersprach. „Wir haben mit der Lenderschule eine überregional bekannte Einrichtung. Hauptamtsleiterin Alina Bohnert erläuterte, dass die Gemeinde betroffenen Haushalten auf Antrag eine Pauschale von 100 Euro gewähren könne, allerdings handele es sich um eine freiwillige Leistung der Gemeinde.

Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich dem Vorschlag der Verwaltung zu.

Top 5: 1. Änderungssatzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Sasbach

Das Gremium folgte dem Vorschlag der Verwaltung die Hundesteuer wie folgt anzuheben:

1. Hund	110 Euro (bislang 90 Euro)
2. Hund	220 Euro (bislang 180 Euro)

Auf Antrag seitens des Gemeinderats, stimmte das Gremium mehrheitlich dafür, die Steuer für Kampfhunde (so genannte Listenhunde) anzuheben. Demnach wurden die Steuersätze wie folgt festgesetzt:

Erster Kampfhund	1.500 Euro
zweiter Kampfhund	2.000 Euro

Für den Ersatz einer verlorenen Hundesteuermarke wird künftig eine Gebühr von 20 Euro erhoben.

Top 6: Abwasserverband Sasbachtal – Zustimmung zur Jahresrechnung 2024

Der Gemeinderat nahm die vorgestellten Zahlen der Verwaltung zur Kenntnis und stimmte der Jahresrechnung 2024 zu.

Top 7: Abwasserverband Sasbachtal – Zustimmung zum Haushaltsplanentwurf 2026

Der Gemeinderat stimmte dem Entwurf des Verbandshaushaltes für das Haushaltsjahr 2026 zu.

Top 8: Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung für den Neubau einer Balkonanlage auf dem Grundstück Flst. Nr. 88/1 der Gemarkung Obersasbach, Sentistraße.

Der Gemeinderat stimmte dem Bauvorhaben zu.

Top 9: Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung zur Umnutzung von Räumlichkeiten im ehemaligen Kloster Erlenbad zu vier Wohnungen und einem Büro im Erdgeschoss auf dem Grundstück Flst. Nr. 1312/1. Gemarkung Obersasbach, Erlenbadstraße

Der Gemeinderat stimmte dem Bauvorhaben zu.

Top 10 Teiländerung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Achern für einen Teilbereich des Gebiets „Hodapp“; Gemarkung Achern-Großweier

Der Gemeinderat folgte mehrheitlich der Beschlussvorlage der Verwaltung.

Top 11 Teiländerung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Achern für einen Teilbereich im Gewann Brachfeld in Achern

Der Gemeinderat folgte mehrheitlich der Beschlussvorlage der Verwaltung.

Top 12. Beteiligung der Gemeinde Sasbach im Rahmen des Antrags auf Verlängerung der bergrechtlichen Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdwärme, Sole und Lithium zu

gewerblichen Zwecken im Feld „Ortenau II“, hier: Beteiligung im Verfahren, Antragsteller: Vulcan Energie Resourcen GmbH.

Bürgermeisterin Opitz erläuterte die Hintergründe des Ansinnens der australischen Firma Vulcan Energie Resourcen GmbH. Demnach sollte mit der ursprünglich vom Regierungspräsidium Freiburg erteilten Genehmigung die Ausbeutung von Bodenschätzten, insbesondere Lithium, ausschließlich den Interessen des Betriebes zugutekommen. Die in der Region betroffenen Gemeinden hätten davon kein Nutzen, obwohl Interesse bestehe, die Förderung von Erdwärme zu ergründen. „Wir haben nichts von dem Bodenschatz, der gehoben wird“, sagte Opitz. Die Firma Vulcan habe nach Information der tangierten Gemeinden von Beginn an nie ernsthaft Probebohrungen angestellt. Zudem sei es zweifelhaft, ob sich andere Firmen beworben hätten. Daher hat die Verwaltung empfohlen, der bereits im Juni 2023 verfasste gemeinsame Stellungnahme der betroffenen Gemeinden des nördlichen Ortenaukreises und des südlichen Landkreises Rastatt, anzuschließen.

Wolfgang Hetzel (Grüne) merkte an, dass er von Anfang an „gar nichts von diesem Projekt“ gehalten habe. Das Gremium folgte einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung.

Top 13 Verschiedenes

- Die Verwaltung teilte mit, dass an Weihnachten das Rathaus an folgenden Tagen geschlossen ist: 24. Dezember 2025, 31. Dezember 2025 und 2. Januar 2026.
- Hauptamtsleiterin Alina Bohnert informierte über den jährlichen Vereinsdialog mit den Vereinen bezüglich Vereinsförderrichtlinien. Demnach wurde inzwischen ein Entwurf der Richtlinien erarbeitet sowie die Veranstaltungen der Vereine für 2026 mitgeteilt.
- Bürgermeisterin Opitz teilt mit, dass in der Zeit vom 23. März bis 28. März 2026 die so genannte Kreisputzete geplant ist.
- „Die Asiatische Hornisse ist auch bei uns angekommen“, stellte Bürgermeisterin Opitz fest. Auf Sasbacher Gemarkung habe der Imkerverein Achern acht Nester identifiziert und entfernt. Im Bürgermeistersprengel habe man vereinbart, noch eine weitere Lanze zur Bekämpfung der Hornisse anzuschaffen. Diese Hublanze koste 7.000 Euro, wovon die Hälfte die Stadt Achern übernimmt und den Rest die im Sprengel vertretenen Gemeinden. Opitz appellierte an alle, aufmerksam auf solche Nester zu achten: „Wenn jemand so ein Nest bemerkt, melden Sie dies bitte sofort den Imkerverein oder die Gemeindeverwaltung. Die Bekämpfung dieser invasiven Art ist eine gesellschaftliche Gemeinschaftsaufgabe.“
- Die Bürgermeisterin teilte mit, dass die Bundesgesellschaft für Endlagersuche (BGE) derzeit in Teilen der nördlichen Ortenau untersucht, ob ein sicherer Standort für radioaktiven Abfall gefunden werden könne. In der Bürgermeisterrunde werde ein gemeinsames Vorgehen zum Thema diskutiert. Eine Standort-Entscheidung der BGE soll Ende 2027 getroffen werden.
- Monika Baumann (FBL) berichtete von der Hubertusmesse in der französischen Partnergemeinde Marmoutier. „Wir wurden sehr gut empfangen. Es war sehr festlich, die Kirche war proppenvoll. Auch der Bischof von Straßburg war da“ berichtete Baumann von dem Besuch. Bürgermeisterin Opitz freute sich, dass Gemeindevertreter in Marmoutier waren und dankte ihnen, ebenso wie der Feuerwehr, dem Reservistenverband, dem Musikverein Sasbach, der Kirchengemeinde und allen Vereinen für die würdevolle Gestaltung des diesjährigen Volkstrauertags.

1. Änderungssatzung der Gemeinde Sasbach über die Erhebung der Hundesteuer vom 01. Januar 2020

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Sasbach am 17.11.2025 folgende

Satzung zur Änderung der Hundesteuer
beschlossen:

§ 5

§ 5 wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

§ 5 Steuersatz

(1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr:

a) für den ersten Hund	110 €
b) für jeden weiteren Hund	220 €
c) für jeden gefährlichen Hund im Sinne von § 6a	1.500 €
d) für jeden weiteren gefährlichen Hund	2.000 €

Werden neben Kampfhunden noch andere Hunde gehalten, so gelten diese als „weitere Hunde“. Steuerfreie Hunde (§ 6) sowie Hunde in einem Zwinger (§ 7) bleiben hierbei außer Betracht.

(2) Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, beträgt die Steuer dem der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Bruchteil der Jahressteuer.

(3) Die Zwingersteuer für Zwinger im Sinne von § 7 Abs. 1 beträgt das Zweifache des Steuersatzes nach Absatz 1 Satz 1. Werden in dem Zwinger mehr als 5 Hunde gehalten, so erhöht sich die Steuer für jeweils bis zu 5 weitere Hunde um die Zwingersteuer nach Satz 1.

§ 6a

§ 6a wird neu eingefügt:

§ 6a Gefährliche Hunde/Kampfhunde

Kampfhunde und gefährliche Hunde im Sinne dieser Satzung sind solche Hunde, die aufgrund ihres Verhaltens die Annahme rechtfertigen, dass durch sie eine Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen und Tieren besteht. Gefährliche Hunde sind insbesondere Hunde, die bissig sind, in aggressiver oder gefahrdrohender Weise Menschen oder Tiere anspringen oder zum unkontrollierten Hetzen oder Reißen von Wild oder Vieh oder anderen Tieren neigen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen wird durch die Ortspolizei festgestellt.

Zu den gefährlichen Hunden zählen auch Kampfhunde im Sinne von § 1 Abs. 2 und 3 der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum über das Halten gefährlicher Hunde. Dazu zählen zurzeit folgende Rassen und Kreuzungen dieser Rassen untereinander und mit anderen Hunden: Bullterrier, Pit Bull Terrier, American Staffordshire Terrier, sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden, sowie Bullmastiff, Mastino Napolitano, Fila Brasileiro, Bordeaux-Dogge, Mastin Espanol, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Mastiff und Tosa Inu.

§ 7

§ 7 Abs. 1 und 2 werden aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

§ 7 Zwingersteuer

(1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse, darunter eine Hündin im zuchtfähigen Alter, zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer auf Antrag für die Hunde dieser Rasse nach § 5 Abs. 3 erhoben, wenn der Zwinger, die Zuchttiere und die gezüchteten Hunde in das Zuchtbuch einer von der Gemeinde aner-

kannten Hundezüchtervereinigung eingetragen sind.
(2) Die Ermäßigung ist nicht zu gewähren, wenn in den letzten drei Kalenderjahren keine Hunde gezüchtet wurden sind, sowie für die Zucht von Kampfhunden oder gefährlichen Hunden i. S. v. § 6a.

§ 8

§ 8 Abs. 3 wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

§ 8 Allgemeine Bestimmungen über Steuervergünstigungen

(3) Für Kampfhunde und gefährliche Hunde im Sinne des § 6a werden Steuervergünstigungen nicht gewährt.

§ 10

§ 10 Abs. 1 wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

§ 10 Anzeigepflicht

(1) Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde schriftlich anzuzeigen. Bei Kampfhunden und gefährlichen Hunden gem. § 6a ist auch die Rasse (bei Kreuzungen die Rasse des Vater- und Muttertieres) anzuzeigen.

§ 11

§ 11 Abs. 6 wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

§ 11 Hundesteuermarke

(6) Bei Verlust einer Hundesteuermarke wird dem Halter eine Ersatzmarke gegen eine Gebühr von 20,00 € ausgetauscht. Dasselbe gilt für den Ersatz einer unbrauchbar gewordenen Steuermarke; die unbrauchbar gewordene Steuermarke ist zurückzugeben. Wird eine in Verlust geratene Steuermarke wieder aufgefunden, ist die wiedergefundene Marke unverzüglich an die Gemeinde zurückzugeben.

§ 13

§ 13 wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

§ 13 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung zum 01.01.2026 in Kraft.

Sasbach, den 17.11.2025

Dijana Opitz
Bürgermeisterin

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Sasbach geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Bildung und Erfüllung der Aufgaben des Gemeinsamen Gutachterausschusses nördliche Ortenau

Vorbemerkung

Die Große Kreisstadt Achern, die Große Kreisstadt Oberkirch, die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach, die Gemeinde Kappelrodeck, die Gemeinde Lauf, die Gemeinde Lautenbach, die Stadt Oppenau, die Gemeinde Ottenhöfen im Schwarzwald, die Stadt Renchen, die Stadt Rheinau, die Gemeinde Sasbach, die Gemeinde Sasbachwalden und die Gemeinde Seebach schließen zur Bildung des Gemeinsamen Gutachterausschusses nördliche Ortenau aufgrund § 1 Absatz 1 Satz 2 Gutachterausschussverordnung (GuAVO) nach den Vorschriften des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (§§ 1, 25 GKZ) folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung, wobei soweit im Folgenden Personen benannt werden, dies unabhängig vom verwendeten Genus geschlechtsneutral gemeint ist und stets alle Identitäten ansprechen soll:

§ 1

Gegenstand der Vereinbarung

1. Die Große Kreisstadt Oberkirch, die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach, die Gemeinde Kappelrodeck, die Gemeinde Lauf, die Gemeinde Lautenbach, die Stadt Oppenau, die Gemeinde Ottenhöfen im Schwarzwald, die Stadt Renchen, die Stadt Rheinau, die Gemeinde Sasbach, die Gemeinde Sasbachwalden und die Gemeinde Seebach – im Folgenden auch „Mitgliedskommunen“ genannt – übertragen die Aufgabe zur Bildung eines Gutachterausschusses gemäß § 1 Absatz 1 Satz 1 GuAVO zur Erfüllung auf die Stadt Achern. Mit der Übertragung der Aufgabe gehen das Recht und die Pflicht zur Erfüllung der Aufgaben nach § 1 Absatz 1 Satz 1 GuAVO auf die Stadt Achern über. Die Stadt Achern ist „übernehmende Körperschaft“ im Sinne von § 25 Absatz 1 GKZ beziehungsweise „zuständige Stelle“ im Sinne von § 1 Absatz 1 GuAVO. Die Mitgliedskommunen sind „beteiligte Körperschaften“ im Sinne von § 25 Absatz 1 GKZ.
2. Zur Erfüllung der Aufgabe wird bei der Stadt Achern ein gemeinsamer Gutachterausschuss gebildet. Der gemeinsame Gutachterausschuss trägt den Namen Gemeinsamer Gutachterausschuss nördliche Ortenau.
3. Die Stadt Achern kann im Gebiet der Mitgliedskommunen alle zur Erfüllung der in Absatz 1 genannten Aufgaben erforderlichen Maßnahmen treffen.
4. Der Gemeinsame Gutachterausschuss nimmt seine Arbeit zum 01.01.2026 auf. Die Stadt Achern ist befugt, bereits zuvor alle erforderlichen Vorbereitungen zu treffen und hierfür erforderliche Kosten gemäß § 5 im Kalenderjahr 2026 abzurechnen, auch soweit sie vor dem 01.01.2026 angefallen sein sollten.

§ 2

Zusammensetzung des Gemeinsamen Gutachterausschusses nördliche Ortenau und Bestellung der Gutachter

1. Der Gemeinsame Gutachterausschuss nördliche Ortenau – nachstehend auch „Gutachterausschuss“ oder „Gemeinsamer Gutachterausschuss“ genannt – besteht aus einem hauptamtlichen Vorsitzenden, zwei hauptamtlichen Gutachtern als stellvertretenden Vorsitzenden sowie weiteren haupt- und ehrenamtlichen Gutachtern.
2. Jede Mitgliedskommune kann ein ehrenamtliches Mitglied pro angefangene 3.000 Einwohner, mindestens jedoch zwei Mitglieder in den Gutachterausschuss entsenden. Maßgeblich hierfür sind die vom Statistischen

Landesamt Baden-Württemberg gemäß § 143 Gemeindeordnung (GemO) ermittelten Einwohnerzahlen zum Stichtag 30.06. des vorangegangenen Jahres. Dies gilt auch für die Stadt Achern; die hauptamtlichen Gutachter werden nicht bei der Benennung der ehrenamtlichen Gutachter angerechnet.

3. Die Mitglieder des Gutachterausschusses werden vom Gemeinderat der Stadt Achern – bei entsendeten Mitgliedern im Sinne des Absatzes 2 jeweils im Einvernehmen mit der entsendenden Mitgliedskommune – bestellt.
4. Der Vorsitzende hat zwei Stellvertreter. Der Vorsitzende bestimmt aus dem Kreis seiner Stellvertreter den Leiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses sowie den stellvertretenden Leiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses.
5. Die zuständige Finanzbehörde schlägt zusätzlich einen Bediensteten sowie einen Stellvertreter als ehrenamtliche Gutachter vor, die vom Gemeinderat der Stadt Achern für die Dauer von vier Jahren bestellt werden.

§ 3

Einrichtung und Sitz der Geschäftsstelle

1. Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses – nachstehend auch „Geschäftsstelle“ genannt – wird bei der Stadt Achern eingerichtet. Die erforderlichen Räumlichkeiten werden von der Stadt Achern zur Verfügung gestellt.
2. Die zur sachgerechten Aufgabenerfüllung erforderliche Ausstattung der Geschäftsstelle mit Personal, Sachmitteln und technischer Ausstattung obliegt der Stadt Achern.
3. Die Personalausstattung wird jährlich überprüft. Die Ergebnisse der Überprüfung werden den Mitgliedskommunen mit dem jährlichen Geschäftsbericht vorgelegt. Entsteht durch die Änderung der gesetzlichen Aufgaben ein Mehr- oder Minderbedarf, so ist die Personalausstattung entsprechend anzupassen.
4. In Oberkirch wird eine Servicestelle für zwei Tage die Woche eingerichtet. Die Servicestelle wird mit Mitarbeiter zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses in Oberkirch besetzt. Die Stadt Oberkirch wünscht dies ausdrücklich, daher stellt sie entsprechende Räumlichkeiten (ohne Kostenausgleich) zur Verfügung. Nach zwei Jahren wird von Seiten des Vorsitzenden evaluiert und entschieden, ob die Servicestelle unter ökonomischen und personellen Gesichtspunkten weitergeführt wird.

§ 4

Gebührenerhebung, Gebührensatzung und Ausdehnung der Satzungsbefugnis

1. Die Stadt Achern kann im Rahmen der ihr übertragenen Aufgaben Satzungen erlassen, die für das gesamte Gebiet der Stadt Achern und die jeweiligen Gebiete der Mitgliedskommunen gelten (§ 26 Absatz 1 GKZ). Dies sind
 - die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss (Gutachterausschussgebührensatzung)
 - die Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung),
 soweit dies zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben erforderlich ist.
2. Die Gutachterausschussgebührensatzung wird nach Anhörung der Mitgliedskommunen vom Gemeinderat der Stadt Achern beschlossen.

3. Die Stadt Achern kann im Geltungsbereich der Satzung alle zur Durchführung erforderlichen Maßnahmen wie im eigenen Gebiet treffen (§ 26 Absatz 2 GKZ).
4. Die Mitgliedskommunen verpflichten sich, ihre jeweiligen Gutachterausschussgebührensatzungen sowie die das Gutachterausschusswesen betreffenden Regelungen in ihren jeweiligen Gebührenverzeichnissen aufzuheben, soweit solche bestehen.

§ 5

Kosten und Kostenerstattung

1. Die Stadt Achern erbringt die vereinbarten Leistungen durch eigenes Personal.
2. Die Kostenerstattung wird wie folgt festgelegt:

a) Von den bei der Stadt Achern für die vereinbarten Leistungen tatsächlich anfallenden Kosten (insbesondere Personalkosten, Gutachterentschädigungen, zuzüglich der Sach- und Gemeinkosten; letztere bemessen sich nach den Pauschalwerten der Kommunalen Gemeinschaftsstelle „KGST“ in der jeweils gültigen Fassung), werden die eingehenden Gebühren und sonstigen Einnahmen in Abzug gebracht.

b) Soweit die Kosten nach Absatz 1 nicht durch Gebühren oder sonstige Einnahmen des Gutachterausschusses gedeckt sind, werden sie nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen auf die Mitgliedskommunen verteilt und von diesen erstattet. Es gelten die ermittelten Einwohnerzahlen zum Stichtag 30.06. des vorangegangenen Jahres im Sinne von § 143 GemO.

Soweit die Leistungen der Umsatzsteuer unterliegen, ist zusätzlich zur Kostenerstattung die hierauf entfallende Umsatzsteuer zu entrichten.

c) Abrechnungszeitraum ist jeweils das Kalenderjahr. Die Abrechnungen werden von der Geschäftsstelle erstellt und den Mitgliedskommunen übersandt. Der jeweilige Kostenerstattungsbetrag wird den Mitgliedskommunen in Rechnung gestellt und wird nach Anforderung innerhalb eines Monats zur Zahlung fällig. Im Zuge der Erstellung der Abrechnungen wird der Geschäftsbericht erstellt.

§ 6

Überlassung erforderlicher Unterlagen und Daten

1. Der Geschäftsstelle werden durch die Mitgliedskommunen alle für die Tätigkeit des Gutachterausschusses erforderlichen Daten kostenfrei überlassen, hierzu gehört auch das Zugriffsrecht auf vorhandene GIS-Systeme, die Bereitstellung der ALKIS-Daten etc. bei den einzelnen Kommunen. Dies umfasst auch die Unterlagen und Daten der bisher bei den jeweiligen Kommunen/Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse geführten Kaufpreissammlungen.
2. Die Geschäftsstelle ist berechtigt und bevollmächtigt, im Namen der Mitgliedskommunen zur Aufgabenerfüllung notwendige Daten (z. B. GEO-Daten, Grundbuchdaten, Daten aus Bauakten etc.) auch bei Dritten einzuholen.
3. Die Mitgliedskommunen werden, soweit rechtlich zulässig, alle notwendigen Entscheidungen treffen, Beschlüsse herbeiführen und sonstige Amtshandlungen vornehmen, die zur Durchführung der Aufgaben erforderlich oder sachdienlich sind.
4. Die Mitgliedskommunen benennen jeweils eine Ansprechperson für die Zulieferung der notwendigen Unterlagen und Daten (z. B. Bauakten, Baulisten, Kartenwerke etc.).

§ 7 Übergangsbestimmungen

1. Der bisherige Gemeinsame Gutachterausschuss Renchtal sowie der bisherige Gemeinsame Gutachterausschuss Achern und dessen Geschäftsstellen werden mit Ablauf des 31.12.2025 aufgelöst. Die Dienstsiegel sind zu diesem Zeitpunkt zu entwerten. Zuvor sind die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2025 zu beschließen und zu veröffentlichen.
2. Die Vereinbarung über die Bildung und Erfüllung der Aufgaben des Gemeinsamen Gutachterausschusses Achern vom 27.09.2023 und die Vereinbarung über die Bildung eines Gemeinsamen Gutachterausschusses Renchtal vom 04.12.2019 i. d. F. der Änderungsvereinbarung vom 23.04.2024 werden mit Ablauf des 31.12.2025 aufgehoben.

§ 8

Sonstige Bestimmungen

1. Soweit vorstehend vorgesehen ist, dass Entscheidungen nach Anhörung oder mit Einvernehmen von Mitgliedskommunen getroffen werden können, hat die Stadt Achern die betroffenen Mitgliedskommunen mindestens acht Wochen vorher über den Inhalt der beabsichtigten Entscheidung schriftlich zu informieren. Entscheidend für den Beginn der Frist ist der Tag der Absendung. Die betroffenen Mitgliedskommunen können sich innerhalb der Frist schriftlich gegenüber der Stadt Achern zu der beabsichtigten Entscheidung äußern. Geht innerhalb der Frist keine Antwort ein, gilt ein erforderliches Einvernehmen als erteilt.
2. Änderungen der vorliegenden Vereinbarung sowie Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen nicht berührt. Die Mitgliedskommunen verpflichten sich, die unwirksame Bestimmung durch eine rechtlich zulässige Bestimmung zu ersetzen, die der unwirksamen Bestimmung in Interessenlage und Zweck am Nächsten kommt. Entsprechendes gilt für den Fall, dass sich bei der Durchführung der Vereinbarung eine nicht beabsichtigte Regelungslücke ergibt.

§ 9

Inkrafttreten, Geltungsdauer und Kündigung

1. Die Vereinbarung ist mit der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde (Regierungspräsidium Freiburg) nach § 28 Absatz 2 Nr. 2 GKZ von den Mitgliedskommunen gemäß § 25 Absatz 6 S. 1 GKZ i. V. m. § 1 DVO GemO öffentlich bekanntzumachen. Sie tritt gemäß § 25 Absatz 6 Satz 2 GKZ am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
2. Die Vereinbarung endet mit Ablauf des 31.12.2029. Danach verlängert sie sich fortwährend um weitere 4 Jahre, wenn sie nicht spätestens 6 Monate vor Ablauf der Geltungsdauer gekündigt wird.

Asiatische Hornisse breitet sich weiter aus – Nester bitte melden!

Die invasive Asiatische Hornisse (Vespa velutina nigrithorax) hat sich in unserer Region weiter ausgebreitet und stellt zunehmend eine ernsthafte Gefahr für heimische Insektenbestände, Honig- und Wildbienen dar. In der Gemeinde Sasbach mussten bereits acht Nester entfernt werden – ein deutliches Zeichen dafür, wie schnell sich die Art etabliert.

Vor allem die örtlichen Imkerinnen und Imker des Imkervereins Achern e.V. leisten derzeit einen unverzichtbaren Beitrag im Kampf gegen den Eindringling. Mit spezieller Schutzausrüstung und großer Erfahrung rücken sie aus, sobald ein Nest gemeldet wird. Trotz niedriger Temperaturen reagieren die Tiere bei den Eingriffen ausgesprochen aggressiv. Um die Situation zu entschärfen, setzen die Fachleute stark gekühltes Kohlendioxid ein, das die Hornissen kurzzeitig betäubt. Anschließend wird das komplette Nest in einem robusten Fangsack gesichert und zur endgültigen Unschädlichmachung eingefroren. Auf diese Weise werden auch die zahlreichen Jungköniginnen vernichtet, die sonst im kommenden Jahr neue Kolonien gründen würden.

Ein einziges Nest dieser Art kann über die Saison mehr als sechs Kilogramm Insekten, darunter auch viele Wildbienen, vertilgen – mit spürbaren Folgen für das ökologische Gleichgewicht. Besonders Vogelarten, die auf ein reiches Insektenangebot angewiesen sind, finden zunehmend weniger Nahrung. Doch die Vespa velutina verursacht, anderes als die europäische Hornisse (Vespa grabro), nicht nur massive Schäden an der heimischen Insekten-, Honig- und Wildbienenpopulation, sondern in Folge auch im Obst- und Weinbau. Da nicht beseitigte Nester im Folgejahr eine Vielzahl neuer Gründungen nach sich ziehen, ist eine frühzeitige Meldung entscheidend. Wer ein verdächtiges Nest entdeckt, wird gebeten, dies unmittelbar dem Imkerverein Achern e.V. (Tel: 07841-4411) oder der Gemeindeverwaltung (Tel: 07841-68660) zu melden.



Genehmigung

1. Die Aufhebung der am 27.09.2023 geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Großen Kreisstadt Achern, der Stadt Rheinau sowie den Gemeinden Kappelrodeck, Lauf, Ottenhöfen im Schwarzwald, Sasbach, Sasbachwalden und Seebach zur Übertragung der Aufgaben nach § 1 Abs.1 S.1 der Gutachterausschussverordnung (GuAVO) auf die Große Kreisstadt Achern und Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses Achern wird gemäß § 25 Abs. 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) genehmigt.

2. Die Aufhebung der am 04.12.2019 i. d. F. der Änderungsvereinbarung vom 23.04.2024 geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Großen Kreisstadt Oberkirch, den Städten Oppenau und Renchen sowie den Gemeinden Lautenbach und Bad Peterstal-Griesbach zur Übertragung der Aufgaben nach § 1 Abs. 1 S.1 der Gutachterausschussverordnung (GuAVO) auf die große Kreisstadt Oberkirch und Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses Renchtal wird gemäß § 25 Abs. 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) genehmigt.

3. Die am 21.10.2025 geschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Großen Kreisstädten Achern und Oberkirch, den Städten Oppenau, Renchen und Rheinau sowie den Gemeinden Bad Peterstal-Griesbach, Kappelrodeck, Lauf, Lautenbach, Ottenhöfen im Schwarzwald, Sasbach, Sasbachwalden und Seebach zur Übertragung der Aufgabe nach § 1 Abs. 1 S.1 der Gutachterausschussverordnung (GuAVO) auf die Große Kreisstadt Achern zur Bildung des Gemeinsamen Gutachterausschusses nördliche Ortenau wird gemäß § 25 Abs. 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) genehmigt.

Freiburg, den 03.11.2025

Regierungspräsidium Freiburg



Info-Abend des Landwirtschaftsamts zu Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises lädt zu einem Informationsabend zum Thema „Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen“ ein. Er findet am Mittwoch, 3. Dezember, ab 19 Uhr im Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20 im großen Sitzungssaal statt.

In der Veranstaltung werden Hinweise zu Pflanzenschutz-, Sorten- und Düngungsfragen gegeben sowie aktuelle rechtliche Bestimmungen behandelt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Es werden zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Hierzu sollte die Sachkundekarte mitgebracht werden.

Reparieren statt wegwerfen – Elektroschrott vermeiden

Dem Bundesumweltministerium zufolge sind in den vergangenen zehn Jahren durchschnittlich 880.000 Tonnen Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die getrennte Sammlung erfasst worden. Gleichzeitig lagern Schätzungen zufolge in deutschen Haushalten bis zu fünf Kilogramm Elektroschrott pro Person ungenutzt – in Schubladen, Kisten oder Schränken. Ob alte Handys, kaputte Kopfhörer oder elektrische Zahnbürsten mit nachlassendem Akku: Viele dieser Geräte könnten fachgerecht repariert und wiederverwendet oder im Falle eines unheilbaren Defekts zumindest richtig entsorgt und recycelt werden, damit die wertvollen Ressourcen ihren Weg zurück in den Kreislauf finden. Sie landen jedoch häufig im Restmüll, Verpackungsmüll oder anderen falschen Entsorgungspfaden.

„Die Vermeidung von Elektroschrott ist ein aktiver Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. Noch immer werden viele Elektrogeräte vorschnell entsorgt, obwohl sie noch repariert und weiterverwendet werden könnten“, berichtet Abfallberaterin Susanne Huber. Deshalb möchte der Eigenbetrieb anlässlich der Europäischen Woche der Abfallvermeidung (22. bis 30. November) auf die vielen Repaircafés im Ortenaukreis hinweisen. Nach dem Motto „Reparieren statt wegwerfen“ ist beim Repaircafé jedermann willkommen, um gemeinsam mit anderen Kaputtes zu reparieren oder reparieren zu lassen. Das macht Spaß, spart Geld und trägt dazu bei, dass der Lebenszyklus von Dingen und Geräten verlängert wird und nicht unnötig Energie und wertvolle Rohstoffe verschwendet werden. Nahezu alles, was an Geräten im Haushalt benutzt wird, wie Elektrogeräte, Spielzeug und vieles mehr kann zur Reparatur gebracht werden.

Lediglich Großgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen werden nicht angenommen. Reparaturen werden mit Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern in den Werkstätten der Einrichtungen vorgenommen oder es wird Hilfe zur Selbsthilfe gegeben.

Weitere Auskünfte/Infos zu den Repaircafés und rund um das Thema Abfall gibt es auf der Website des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, der AbfallApp Ortenaukreis oder bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis, erreichbar unter Tel. 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de



Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau
Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 27. November 2025, finden folgende Veranstaltungen statt:

Ettenheim: GLÜH.WEIN.GARTEN

Frieren Sie sich warm im GLÜH.WEIN.GARTEN zwischen Tannenbäumen und Feuertronnen. Verbringen Sie einen stimmungsvollen Abend bei Winzerglühwein, Leckerem aus dem Ofen und Musik. Der Weinverkauf und Geschen-

keshop haben parallel geöffnet. Treffpunkt: 17-21 Uhr, Weingut Bieselin, Im Pfaffenbach 61. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter event@weingut-bieselin.de.

Oppenau: Oppenauer Städtle-Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gang-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Bitte rechtzeitig im Voraus bei der Renchtal Tourismus GmbH reservieren. Treffpunkt: 17:30 Uhr, Bistro Pavillon, Poststraße 1, 77728 Oppenau. Die Kosten betragen 63 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07804 4836 oder www.renchtal-tourismus.de.

Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen DORT-Broschüre oder auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Kindertageseinrichtungen



Kinderhaus St. Elisabeth Sasbach





Förderverein Kinderhaus St. Elisabeth Sasbach

Der Förderverein des Kinderhauses St. Elisabeth Sasbach möchten Ihnen gerne einen kleinen Überblick über die Aktionen der letzten Monate geben.

Mit dem Erlös aus diversen Verkaufsaktionen konnten wir dem Kinderhaus Spielsachen in einem hohen Wert finanzieren. Außerdem haben wir uns an größeren Anschaffungen beteiligt. Darunter fällt unter anderem das Gartenhaus der Krippengruppe und das Wasserspiel im Hof des Kinderhauses.

Auch dieses Jahr sind wir am Katharinenmarkt wieder mit einem Stand am Lindenplatz vertreten.

Wir werden von den Kindern gebastelte Weihnachtsdeko, Schlüsselarmbänder für Erwachsene und Kinder, Geschenkanhänger, Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch verkaufen. Zusätzlich bieten wir in diesem Jahr noch Kinderschminken am Nachmittag an. Außerdem erhalten Sie unseren Familienführer „Abenteuerlust“. Darin finden Sie über 70 interessante, von Familien aus dem Kinderhaus getestete und empfohlene Ausflugsziele, die sich hauptsächlich in der näheren Umgebung befinden.

Auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung des Fördervereins freuen wir uns.

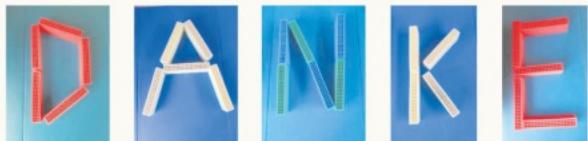
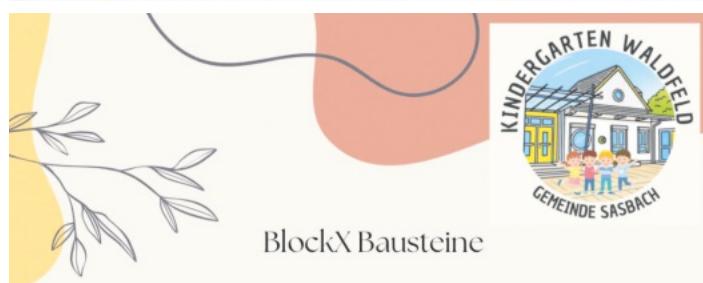
Das Team des Fördervereins



Kindergarten Waldfeld

Neue Spiel - & Bewegungsfreude in unserem Turnraum!
Wir freuen uns riesig über die großzügige Spende unseres Fördervereins: BlockX Bausteine.

Mit den bunten, vielseitigen Blöcken können unsere Kinder jetzt noch kreativer werden - ob klettern, balancieren, bauen, Parcours gestalten oder Steckspiele mit den dazugehörigen Bewegungssticks: Alles ist möglich! Die BlockX Bausteine fördern spielerisch die Motorik, Teamgeist, Fantasie und bringen jede Menge strahlende Kinderaugen. Ein herzliches Dankeschön an unseren Förderverein für diesen tollen Beitrag!



Vielen Dank an den Förderverein
für diese tolle Spende!

BESUCHT UNS AM **Katharinenmarkt**
Mittwoch, 26. November 2025

Neben köstlichen Waffeln,
leckerem Winzerglühwein & Punsch, sowie Kinderschminken
findet ihr bei uns auch liebenvoll Selbstgemachtes von den
Kindern des Kinderhauses St. Elisabeth.

DER FÖRDERVEREIN DES
KINDERHAUSES ST. ELISABETH

Stand am Lindenplatz

Aktuelles

Bollweckverkauf am Katharinenmarkt

Der Freundeskreis Mapello-Sasbach e.V. und der Kiwanis-Club Achern-Ortenau e.V sind am kommenden Katharinenmarkt mit einem gemeinsamen Stand vertreten. An diesem Stand werden auch frische Bollweck verkauft. Da die Anzahl begrenzt ist, besteht die Möglichkeit, frische Bollweck vorzubestellen. Bestellungen entgegen nimmt: Georg Graf unter der Mobilnummer 0172 7413557 oder per Mail unter Georg@Graf-Achern.de

Der Stand befindet sich am Kirchplatz bei der ehemaligen Bäckerei Seifermann.

Verein für Kultur- und Heimatgeschichte e. V.

Das Bild-Archiv Sasbach lädt zur Ausstellung ein:

„Impressionen rund ums Rathaus“

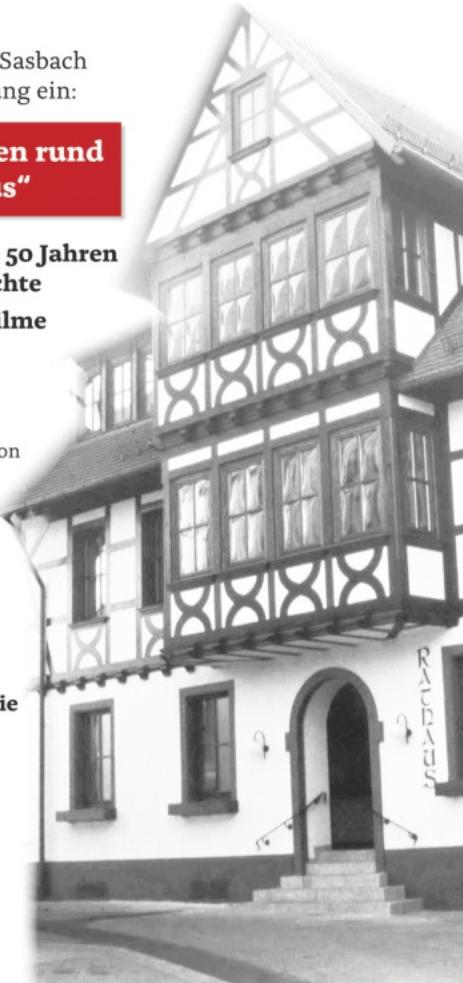
Fotografien aus 50 Jahren Rathausgeschichte

Diashow und Filme

- 1200 Jahrfeier
- 1250 Jahrfeier
 - Festumzug
 - Zwischen Tradition und Moderne

jeweils Sonntag
09., 16. und 23.
November 2025

14 bis 17 Uhr
Toni-Merz-Galerie
Obersasbach



Weitere Informationen

Strickfrauen Obersasbach

Wir haben das ganze Jahr gestrickt, genäht und Marmelade gekocht. Vom 22. November bis 6. Dezember verkaufe ich in der Brunnenstr. 9: Socken, Topflappen, Kirschkernkissen, Klammernschürze, Adventskalender, Karten, kleine Deko, verschiedene Marmeladen und einiges mehr.

Der Erlös wird wie die Jahre zuvor gespendet. Wir freuen uns, wenn viele kaufen, damit wir die Not von Menschen lindern können.

Im Namen aller Strickfrauen bedanke ich mich schon im Voraus.

A. Lehmann, Tel. 23498



Patientenverfügung und andere Vorsorgedokumente

Viele Menschen sind unsicher, was die persönliche Vorsorge betrifft. Aus diesem Grund bietet der Verein Pallium Veranstaltungen an, in denen ein Überblick über die verschiedenen Vorsorgedokumente (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung) gegeben wird. In den Info-Veranstaltungen sollen die Teilnehmer einen Einblick erhalten, welche Optionen es gibt, um persönliche Wünsche für eine Situation oder einen Zeitpunkt, in welcher/welchem man sich nicht mehr selbst äußern kann, festzulegen.

Die nächsten Info-Veranstaltungen (kostenfrei) finden in den Schulungsstätten Bühl und Obersasbach statt: Dienstag/02.12.2025/18.00 Uhr/Eisenbahnstr. 34, 77815 Bühl, und Mittwoch/03.12.2025/15.00 Uhr/Schulstr. 17, 77880 Sasbach-Obersasbach.

Anmeldung erforderlich wegen begrenzter Teilnehmerzahl, Tel. 0 72 23 / 99 17 50-0 oder per E-Mail: anmeldung@pallium-care.de (Stichwort „Patientenverfügung“) oder über die Pallium-Homepage: www.pallium-care.de (Veranstaltungen).

Angehörigenschulung im Januar und Februar 2026 um Krankheitsbild Demenz

Menschen mit Demenz werden oft von nahen Angehörigen zuhause gepflegt und betreut. Dies ist oft eine große Herausforderung, weil Demenzerkrankungen häufig verbunden sind mit Veränderungen des Verhaltens und der Persönlichkeit.

Die Demenzagentur organisiert im Januar und Februar eine Schulungsreihe, die bestimmte Themenbereiche zum Krankheitsbild Demenz umfasst. Sie geht über vier Wochen.

Mittwoch, 14 Januar 2026 Wenn das MIT einander sich verändert

Mittwoch, 21 Januar 2026 Krankheitsbild Demenz, Aktivierung, Beschäftigung und Entlastung für Angehörige

Mittwoch, 28 Januar 2026 Pflegeversicherung, Entlastungsangebote/Demenzparcour

Mittwoch, 04. Februar 2026 Umgang und Kommunikation

Die Teilnehmer treffen sich immer in Rathaus am Markt, Rathausplatz 1 in Achern. Die Abende beginnen um 18:00 Uhr und dauern etwa zwei Stunden.

Anmeldung und Informationen erfolgen über die Demenzagentur Achern-Renchtal, Illenauer Allee 73, 77855 Achern. Telefon: 07841 642-1267, 1270 oder -1347.

E-Mail: demenzagentur@achern.de

Anmeldeschluss ist der 09.01.2026. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Jehovas Zeugen Sasbach 77885 Achern, Severinstraße 4

Sonntag, 23. November 2025

10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag:

„Seinen Weg mit Gott zu gehen bringt Segen - jetzt und für immer“

Donnerstag, 27. November 2025

19:15 Uhr Zusammenkunft unter der Woche



Kinoprogramm:

- Sa, 22.11., 20 Uhr: One Battle After Another
- So, 23.11., 16 Uhr: Die Schule der magischen Tiere 4
- So, 23.11., 20 Uhr: Kill the Jockey
- Do, 27.11., 20 Uhr: Are the Universe

Vereine Sasbach



STUBENMUSIK ZUM ADVENT IN DER PFARRKIRCHE SASBACH

Ein adventliches Konzert
mit Stubenmusik von BriMaTon-Vocal
und dem Kinderchor „Die Bühnenrocker“

**Termin: Sonntag, 7. Dezember 2025 um 16.30 Uhr
in der Kirche St. Brigitte in Sasbach**

**Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.
Erlös zugunsten des Pflegeheims Erlenbad.**

Herzliche Einladung!!!

Förderverein Pflegeheim Erlenbad e.V.

Förderverein Pflegeheim Erlenbad e.V.

Am 25.10.2005 wurde der Förderverein zugunsten des Pflegeheimes Erlenbad – das damals noch im Bau war – gegründet. Nun sind 20 Jahre ins Land gezogen. Ein Grund zum feiern.

Der Förderverein Pflegeheim Erlenbad e.V. mit seinen Vorstandsmitgliedern setzt sich in vielfältiger Weise für die Belange des Pflegeheimes ein. Der Förderverein feiert in diesem Jahr sein 20 jähriges Bestehen und hat mit seinem Leitwort: "Gemeinsam heimatnah alt werden" in den 20 Jahren mehr als 70.000,- Euro für die Belange der Heimbewohner gesammelt.

Dieses Geld wird u.a. für die Aromatherapie, kleine Feste oder Ausstellungen, aber auch für die Hauskatze Greta ausgegeben. Neu in diesem Jahr war die Anschaffung der Rikscha, wobei hierzu noch immer ehrenamtlicher Fahrer/innen für die Busfahrt für mit Bewohner gesucht werden. Blumenschmuck für die Balkone, Mitgestaltung des Weihnachtsmarktes vor Ort und die Bewirtung und Mitgestaltung bei der Nikolausfeier oder an Fasnacht gehörten ebenfalls dazu. Ebenso werden derzeit neue Sitzbänke rund um das Pflegeheim geplant, welche vom Förderverein organisiert werden.

Wir laden heute zu unserem nächsten Konzert am Sonntag, den 07.12.25 um 16.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Birgitta Sasbach ein. Die Gruppe BriMaTon-Vocal wird zusammen mit den Bühnenrockern Adventliche Lieder und Stubenmusik kostenlos zu Gehör bringen. Um eine Spende für den Förderverein wird gebeten. Eine Bewirtung findet nicht statt.

Mit diesem Konzert endet das 20 Jährige Jubiläumsjahr des Fördervereines Pflegeheim Erlenbad e.V und wir danken alle Besuchern und Unterstützer für die Durchführung der zwei Benefizkonzerte.



Gesangverein „Frohsinn“ Sasbach

Liebe Sängerinnen und Sänger,
wir treffen uns zur nächsten Chorprobe am Dienstag, dem 25.11.2025 um 19.30 Uhr im Demetersaal.
Herzliche Einladung!



Zu unseren Veranstaltungen sind Mitglieder und Gäste herzlich willkommen!

Nordic Walking Gruppe:

Wir bieten jeden Dienstag eine Walkingrunde an. Manchmal, je nach Wetter, auch zusätzlich spontan mit Ankündigung über die WhatsApp Gruppe. Treffpunkt ist um 16:00 Uhr am Friedhofsparkplatz in Sasbach. Nähere Infos bei Andrea Höfling Tel. 07841 29919.

Sonntag, 30. November (Termin nicht wie im Wanderplan!)

Familienwanderung „Märchenhafte Weihnachtsfreuden“

Die Familiengruppe vom Schwarzwaldverein Sasbach / Obersasbach, sowie interessierte Mitglieder und Gäste, treffen sich um 14:00 Uhr am Friedhofsparkplatz in Sasbach zur Abfahrt nach Oberhamersbach (Fahrzeit ca. 1 Std). Vorort geht's zum Hock „Hamersbacher Winterzauber“, bei dem die Möglichkeit besteht, verschiedene regionale Spezialitäten wie Datsch- und Flammkuchen, heiße Bratwürste in der Laugenstange, verschiedene Suppen, Flammkachs, Leckereien wie Raclette und Crêpes, sowie Glühwein & Glühmost, Hot Aperol, Heiße Schoki und Kin-

derpunsch in geselliger Runde zu genießen. Gegen 16:00 Uhr startet der zwei Kilometer lange, weihnachtlich beleuchtete Rundweg „Märchen durch die Weihnachtszeit“. An liebevoll umgesetzten Stationen aus Holz und Naturmaterialien kann man die Geschichte "Das große Weihnachtsfest im Zoo" erleben (Rückfahrt um ca. 17:30 Uhr). Eine Anmeldung ist erwünscht bei Jochen Hauser 0152-03021265 oder Bianca Wittenauer 07841-6843284.

SKICLUB SASBACH

Skikurse Winter für Kinder und Jugendliche - SC Sasbach

Für folgende Kurse gibt es noch freie Plätze!

- **Skikurs 1:** 03./04.01.2026 (Ersatztermin: 31.01./01.02.2026)
- **Skikurs 2:** 10./11.01.2026 (Ersatztermin: 07./08.02.2026)

Uhrzeit: 09.00 – 15.00 Uhr, Treffpunkt 08.45 Uhr an der Skigarage Unterstamm

Kosten: Mitglieder 100 €, Nichtmitglieder 120 € (inkl. Liftkarte, Getränke & Mittagessen)

Anmeldung erfolgen über die Homepage des SC Sasbach (www.skiclub-sasbach.de)

Die Anmeldung ist erst nach Erhalt einer Bestätigungs-mail gültig und gilt nur für den jeweiligen Kurs. Witterungsbedingte Absagen bitten wir zu berücksichtigen.

Weitere Informationen erteilt bei Bedarf Stephan Huber (kurse@skiclub-sasbach.de) oder telefonisch unter 07841-6273621.

Das Skischulteam des SC Sasbach freut sich auf Eure Teilnahme!



Turnverein Sasbach

Sasbachs Turner souveräner Titel-Verteidiger Ungeschlagen in der Jugend E/Turnerinnen drei Mal Vize-meister

Alle vier Sasbacher Turn-Teams landeten im Ligafinale in Ichenheim auf dem Treppchen. Die aufstrebenden F-Jungs holten in der E-Klasse wiederholt den Titel und die drei Mädchenmannschaften erkämpften in der A2, der C2 und der D2-Klasse jeweils die Vizemeisterschaft.

10:00 Tabellenpunkte in der Vorrunde und nochmals 10:00 Tabellenpunkte im Finale für die Sasbacher E-Jugendturner waren für die gesamte Konkurrenz erdrückend. Mit 261,75 Punkten vergoldeten die Lenderdörfler zum zweiten Mal hintereinander ihre Ligasaison, vor dem TV Hofweier mit 249,25 und dem TV Ichenheim mit 244,45 Punkten. In Neuried gingen die Sasbacher erstmals in dieser Saison in voller Besetzung an die sechs olympische Geräte. Das Dreigestirn allein in der Sasbacher Mannschaft mit Logan Becker, Joris Alshut und Valentin Hauser bilden derzeit ein Bollwerk, das nicht zu schlagen ist. Dicht dahinter folgen Fritz Arnold, Sebastian Traier, Erik Faltin und Lars Klüter, dazu die Anfänger Adrian Kohlmann und Arian Fischer, die zum großen Saison-Erfolg beitragen. Dieses Team wird im nächsten Jahr in der höheren C/D-Klasse an die Geräte gehen, wo es nach heutigem Stand auch zum Titel gereicht hätte. Der C/D-Meister aus Oppenau gab in Ichenheim mit 252,75 Punkten die Zielmarke für die Lenderdörfler schon mal vor.

Sasbachs D2-Turnerinnen Marcella Hauser, Laura Graf, Elise Stöcklin, Ella Grözinger, Frieda Feurer, Julia Mikhail, Alisha Birk und Noemi Kanyuk glänzten mit der Vizemeisterschaft hinter dem TV Auenheim. Die C2-Mädchen aus Sasbach hatten in der Vorrunde ungeschlagen die Nase vorn. Im Finale waren es dann die Turnerinnen aus Auenheim, so dass bei jeweils 12:02 Tabellenpunkte die Gerätelpunkte ausschlaggebend waren und die sprachen für Auenheim. Trotzdem konnten sich Ida Hintz, Johanna Weck, Fiona Butterling Emma Honauer, Luna Lemminger, Nora Panther, Mia Meier und Ella Gewecke über die Silbermedaille freuen.

Die dritte Vizemeisterschaft für den TV Sasbach erturnten in der A2-Klasse Nora Bär, Mireille Kraft, Emma Feurer, Ann-Cathrin Dresel, Frieda Mamber, Luna Bär, Elina Wölflé und Klara Hausdorf, hinter dem TuS Altenheim. Die Hallen-Sperrung während den Herbstferien in Sasbach hat vor allem die Turnerinnen getroffen, die in der C2-Klasse wohl den Titel geholt hätten.



Ungeschlagen zum Titel: die erfolgreichen Sasbacher Turner Fritz Arnold, Sebastian Traier, Valentin Hauser, Erik Faltin und Logan Becker, unten Joris Alshut, Arian Fischer, Lars Klüter und Adrian Kohlmann.



Zwetschgenbacher Narrengilde e.V. 1981

Zwetschgenbacher Narrengilde lädt zum Katharinenjahrmarkt und Jubiläumsfest 2026 ein
Die Zwetschgenbacher Narrengilde ist auch in diesem Jahr wieder mit einem eigenen Stand auf dem Katharinenjahrmarkt 2025 vertreten. In der Bachstraße erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Angebot: Neben

Spezi, Apfelschorle, Wasser und Kaffee werden auch Winzerglühwein und Bier ausgeschenkt. Für den Hunger gibt es herhaft gegrillte Bratwürste, sowie frisch gebackenen Hefezopf.

Ein besonderes Highlight ist der Brauchtumsabend, am 14. Februar, im Hotel Kaiserhof, für den am Jahrmarkt bereits Eintrittskarten mit Platzreservierung erhältlich sind. Die Narrengilde empfiehlt, sich frühzeitig die besten Plätze zu sichern.

Schon jetzt wirft ein weiteres Großereignis seine Schatten voraus: Am 18. Januar 2026 feiert die Zwetschgenbacher Narrengilde ihr 44-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass findet ein großer Jubiläumsumzug mit 44 Gruppen aus örtlichen Vereinen und befreundeten Narrenzünften der Region statt.

Der Festtag beginnt um 10:00 Uhr mit einem Narrengottesdienst in der Kirche St. Brigitta. Ab 11:00 Uhr öffnet rund um den Kirchplatz und den Pfarrgarten das Narrendorf, in dem zahlreiche Vereine mit Speisen und Getränken für das leibliche Wohl sorgen. Der Umzug startet um 14:11 Uhr in Obersasbach (Sasbachwaldenerstraße) und führt über die Obersasbacher Straße bis zum Pfarrgarten.

Den Abschluss bildet die traditionelle Aufhängung der Narrenlampe im Pfarrgarten – ein stimmungsvoller Brauch, der das närrische Jubiläum abrundet.

Die Zwetschgenbacher Narrengilde lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, mitzufeiern und sich diese besonderen Termine vorzumerken: den Katharinenjahrmarkt 2025 und das große Jubiläumswochenende im Januar 2026.

E1-Junioren

SV Oberachern - SV Sasbach
SV Ulm - SV Sasbach
SV Sasbach - FC Ottenhöfen

14:9
6:4
6:9

E2-Junioren

SV Sasbach 2 - FV Ottersweier 2
FC Varnhalt - SV Sasbach 2

4:15
22:12

E3-Junioren

SG Bühlertal 2 - SV Sasbach 3
SV Sasbach 3 - JFV Rheinmünster/Ulm
SV Sasbach 3 - SG Sasbachwalden 2

26:0
4:35
4:21

Spielgemeinschaft Jugend

SV Sasbach, SV Obersasbach, SV Lauf, SV Sasbachwalden, SV Neusatz



A1-Junioren (SG Vimbuch) Bezirksliga

SG Vimbuch - SG Kappelrodeck-Waldulm

0:1

Samstag, 22.11.2025 um 11.00 Uhr

SG Bühl - SG Vimbuch
Sportplatz Bühl

A2-Junioren (SG Vimbuch 2) Kreisliga A

SG Vimbuch 2 - JFV Rheinmünster/Ulm

2:1

B1-Junioren (SG Neusatz) Kreisliga A

SG Haueneberstein - SG Neusatz

0:10

Samstag, 22.11.2025 um 15.15 Uhr

SG Neusatz - FV Bad Rotenfels 2
Sportplatz Sasbach

B2-Junioren (SG Neusatz 2) Kreisklasse

Sonntag, 23.11.2025 um 13.00 Uhr
TuS Hügelsheim - SG Neusatz 2 flex
Sportplatz Hügelsheim

B1-Junioren (SG Ottersweier) Kreisliga A

VfR Bischweier - SG Ottersweier 5:0
Bezirkspokal: SG Ottersweier - SG Weitening

0:1

Samstag, 22.11.2025 um 16.00 Uhr

SG Ottersweier - SG Haueneberstein
Sportplatz Ottersweier

C1-Junioren (SG Sasbachwalden) Kreisliga A

SG Unzhurst - SG Sasbachwalden

8:1

Samstag, 22.11.2025 um 14.00 Uhr

SG Sasbachwalden - SG Varnhalt
Sportplatz Sasbachwalden

C2-Junioren (SG Sasbachwalden 2) Kreisklasse

Acherner JFV 3 - SG Sasbachwalden 2

6:2

Tabellenplatz 8

C1-Junioren (SG Unzhurst) Kreisliga A

SG Unzhurst - SG Sasbachwalden 8:1
Bezirkspokal: SG Unzhurst - VfB Bühl

0:1 nV

Samstag, 22.11.2025 um 12.30 Uhr

SG Bühlertal - SG Unzhurst
Sportplatz Bühlertal



Sportverein Sasbach
1928 e.V.

Herren - Bezirksliga

SV Sasbach - FV Ottersdorf

0:2

Sonntag, 23.11.2025 um 14:45 Uhr

SV Sasbach - FC Ottenhöfen
Sportplatz Sasbach

Herren - 2. Kreisliga (B)

SV Sasbach 2 - FV Ottersdorf 2

6:0

Samstag, 29.11.2025 um 12:30 Uhr

SV Ulm 2 - SV Sasbach 2
Sportplatz Ulm/Lichtenau

D1-Junioren

SV Sasbach - Acherner JFV

0:4

Tabellenplatz 4

D2-Junioren

SV Sasbach 2 - Acherner JFV 4

2:2

Tabellenplatz 4

D3-Junioren

SG Vimbuch 2 - SV Sasbach 3
Tabellenplatz 8

3:0

D4-Junioren

Rastatter SC/DJK e.V. 2 - SV Sasbach 4 nicht stattgefunden
Tabellenplatz 7

C2-Junioren (SG Unzhurst 2) Kreisklasse
SG Bühlertal 2 - SG Unzhurst 2
Tabellenplatz 5



Vereine Obersasbach

Sportverein Obersasbach

Ergebnisse vom Wochenende

Herren:

FV Gamshurst 2 - SG Lauf/Obersasbach 2 4:0

FV Gamshurst - SG Lauf/Obersasbach 0:8

Torschützen: Benjamin Göhringer (2x), Joris Hauser (2x), Dennis Wiegert, Manuel Schmidt, Jacques Alf, Paul Moser

Frauen:

FV Baden-Oos - SV Obersasbach 0:5

Torschützinnen: Lea Friedriszik (2x), Daniela Hug (2x), Alexandra Braun

Nächstes Wochenende

Herren:

Sonntag, 23.11.25

13.00 Uhr SG Lauf/Obersasbach 2 - SV Mösbach 2

15.15 Uhr SG Lauf/Obersasbach - SV Mösbach

(gespielt wird in Obersasbach)

Frauen:

Sonntag, 23.11.25

15.00 Uhr SG Bischweier - SV Obersasbach

Jugendabteilung

C1-Juniorinnen Bezirksliga

SV Sinzheim - SG Obersasbach

2:0

Samstag, 29.11.25 um 15:30 Uhr

SG Obersasbach - FV Germ. Plittersdorf
 Sportplatz Obersasbach

C2-Juniorinnen Bezirksliga

SG Obersasbach 2 - Acherner JFV

0:0

Samstag, 22.11.25 um 11:00 Uhr

SV Sinzheim 2 - SG Obersasbach 2
 Sportplatz Sinzheim

D-Juniorinnen Kleinfeld

SG Obersasbach - FV Ötigheim

6:1

D-Junioren Kleinfeld

SG Lauf - JFV Rheinmünster/Ulm 2

4:5



Die nächste Chorprobe der Chorgemeinschaft Sasbachwalden-Obersasbach findet am Dienstag, 25.11.2025 im Dorfsaal Obersasbach statt.

Beginn Frauen um 19:00 Uhr
 Männer 19:30 Uhr

5:0

Weihnachtskonzert der Chorgemeinschaft "Lieder zur Weihnachtszeit"

- Freitag, 28.11.2025, 19:00 Uhr, Kath. Kirche Renchen
 - Dienstag, 02.12.2025, 18:00 Uhr, Kirche Obersasbach
 (Nach dem Konzert wird vor der Kirche bewirtet.)

Mitwirkende: CHOR:SO Chorgemeinschaft Sasbachwalden-Obersasbach

Elke Kraus: Zither

Hans Algöwer: Gitarre, Mundharmonika, Gesang

Franz Schmälzle: Akkordeon, Gesang

Anette Kempf: Weihnachtsgeschichte

Josef Braun: Moderation

Sonstige Vereinigungen

Fraktion GRÜNE im Landtag von Baden-Württemberg

Unter dem Motto „Zeigen Sie mir Ihren Ort!“ lädt der Landtagsabgeordnete Bernd Mettenleiter zu einem Abendspaziergang in Sasbach ein. Die Leitfragen des Rundgangs sollen sein: Wo läuft es gut? Wo klemmt es?

Freitag, 28.11.2025, 19:00 Uhr: Rathaus Sasbach (Kirchplatz 4, 77880 Sasbach)

Der Abendspaziergang soll aber nicht nur Positivbeispiele oder Probleme einer Gemeinde thematisieren, sondern auch Gelegenheit bieten über aktuelle politische Themen mit Mettenleiter ins Gespräch zu kommen.

LOS4Klima-Naturcafé

Freitag, 28.11.2025, 16:30 bis 18 Uhr

Das 'Naturcafé' ist ein Angebot für alle Menschen, die sich naturverbunden fühlen, die die Folgen der Klimakrise und des Artensterbens auch vor unserer Haustür spüren. Darauf bietet LOS4Klima in Begleitung unserer LOS4Klima-Psychologin diesen geschützten Raum an, wo wir uns bei Tee und Keksen austauschen können, wo „Klimagefühle“ erlaubt sind, die mitgeteilt werden können, aber nicht müssen. Das Naturcafé findet in Anlehnung an das Format der internationalen Climate Psychology Alliance (<https://www.climatepsychologyalliance.org/index.php/component/content/article/climate-cafes?catid=13&Itemid=10>) statt.

Wir treffen uns privat, daher melde dich gerne unter sasbach@los4klima.de an.



Wir gratulieren

Gesundheit, Lebensfreude, Glück und Zufriedenheit im neuen Lebensjahr wünschen wir:

am 27.11. zum 70. Geburtstag Marita Radant



Kirchen



Katholische Kirchengemeinde Lauf-Sasbachtal

Pfarrei St. Brigitta, Sasbach

mit Filialgemeinde St. Antonius, Sasbachried

Pfarrkuratie St. Konrad, Obersasbach

Telefon: 07841 836390
 E-mail: Kirchengemeinde@kath-lauf-sasbachtal.de

Öffnungszeit im Pfarrbüro Sasbach

Montag bis Donnerstag: 9:00 – 11:00 Uhr
 Montag und Donnerstag: 14:00 – 16:00 Uhr
 Freitag ist das Pfarramt geschlossen!

Gottesdienste: Freitag, 21. November - Sonntag, 30. November (KW 47/2025)

Freitag, 21. November Unsere Liebe Frau in Jerusalem

Haus Portiunkula	16:30 Uhr	Eucharistiefeier
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Obersasbach	18:30 Uhr	Rosenkranz

Samstag, 22. November Heilige Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom [um 250]

Lender Sasbach	18:00 Uhr	Vorabend zu Christkönig
Obersasbach	18:00 Uhr	Rosenkranz
Obersasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Hl. Messe im Gedenken an: Hildegard Hauser, Ernst und Emma Hauser, Irmgard Kinz, Josef, Maria und Klaus Kinz sowie Hilda Huber</i>		

Sonntag, 23. November CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Haus Hochfelden	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Lender Sasbach	10:00 Uhr	Hochfest Christkönig mit Live-Übertragung im Deutschlandfunk
Lauf	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbachwalden	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbach	18:00 Uhr	Rosenkranz

Montag, 24. November Heiliger Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten, Märtyrer in Vietnam [17.-19. Jh.]

Obersasbach	08:15 Uhr	Morgenlob
Lauf	17:00 Uhr	Weggottesdienst für die Erstkommunionkinder
Obersasbach	18:30 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 25. November Heilige Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin [4. Jh.]

Obersasbach	17:00 Uhr	Weggottesdienst für die Erstkommunionkinder
Obersasbach	18:30 Uhr	Wortgottesfeier Elisabethenfeier der Caritasgruppe Obersasbach <i>Im Gedenken an alle verstorbenen Caritasfrauen und deren Angehörige</i>

Mittwoch, 26. November Heiliger Konrad, Bischof von Konstanz, zweiter Patron der Erzdiözese [975]

Haus Portiunkula 16:30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. November Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis

Haus Hochfelden	07:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbach	18:00 Uhr	Rosenkranz
Sasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Hl. Messe im Gedenken an: Georg und Appolonia Kohlmann. Georg und Johannes Kohlmann. Johannes Konrad und Angehörige. Vera Mitschko</i>		
Obersasbach	18:30 Uhr	Rosenkranz

Freitag, 28. November Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

Haus Portiunkula	16:30 Uhr	Eucharistiefeier
IAD-Saal, Sasbach	17:00 Uhr	Adventsweg Open-Air vor dem IAD-Saal für Kinder und Familien
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Obersasbach	18:30 Uhr	Rosenkranz

Samstag, 29. November Samstag der 34. Woche im Jahreskreis

Sasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier zum 1. Advent mit den Erstkommunionkindern
<i>Hl. Messe im Gedenken an: Alfons Bühler, Rosa und Alfons Wittenauer, Emma und Anton Bühler und Angehörige, verstorbene Schulkameraden des Jahrgangs 1943, Anna Graf, Karl Jülg, Eltern und Geschwister, verstorbene Angehörige der Familien Häusler und Dietmeier</i>		
Sasbachwalden	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 30. November ERSTER ADVENTSSONNTAG

Haus Hochfelden	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Obersasbach	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Hl. Messe im Gedenken an: Pfarrer Bernhard Zink und Geschwister, Jt.-St.</i>		
Lauf	10:30 Uhr	Eucharistiefeier zum 1. Advent mit den Erstkommunionkindern Zeitgleich findet eine Kinderwortgottesfeier im Josefshaus statt. Beginn ist in der Kirche.

Sasbach

18:00 Uhr Luzernar
mit dem Taizé-Chor
Änderungen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie
bitte unserer Homepage

Altenwerk Sasbach - Sitztanz

Die neuen Termine für den Sitztanz in Sasbach sind jeweils dienstags: 2. Dezember und 16. Dezember. Am 2. Dezember trifft sich die erste Gruppe von 9 – 10 Uhr, die zweite Gruppe von 10:15 – 11:15 Uhr im IAD-Saal in Sasbach. Am 16. Dezember treffen sich beide Gruppen um 9:30 Uhr im IAD-Saal in Sasbach. Bitte bringen Sie Tasse und Teller mit.

Altenwerk Sasbach - Erika Maier, Sitztanzleiterin

Das Pfarrbüro Sasbach ist am Mittwoch, 26. November sowie 3. Dezember geschlossen

Der Essener Adventskalender ist wieder da

Der 72-seitige Wandkalender rund um Advent und Weihnachten für Kinder und die ganze Familie. Darin finden sich viele Rezepte, Lieder sowie Spiel- und Bastelideen, um die Zeit der Vorfreude auf Weihnachten zu gestalten und gemeinsam zu feiern. Mit farbenfrohen Illustrationen und Fotos begleitet er die Zeit vom 1. Advent bis 6. Januar. Sie bekommen den Kalender für 5 Euro nach dem Gottesdienst oder im Pfarrbüro in Sasbach.

Rosenkranz in Sasbach entfällt

Am Sonntag, 30. November entfällt der Rosenkranz in Sasbach. Stattdessen findet das Luzernar mit dem Taizé-Chor statt.

Gebetskreis

Herzliche Einladung einen Gebetskreis kennenzulernen. Wir, Christen aus Sasbach und der näheren Umgebung treffen uns fast jeden Montagabend im Ignaz-Anton Demetersaal in Sasbach.

Wir beten, singen Lobpreislieder und lesen aus der Bibel. Über die Bibelstelle werden dann Gedanken ausgetauscht oder sie wird erörtert.

Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Wir freuen uns über jede/jeden, die/der reinschnuppern möchte.

Die nächsten Termine sind am:

- Am 1. und 15. Dezember um 18:30 Uhr.
- Am 8. Dezember um 19 Uhr zum Gebet für Stadt und Land.

Gerne können sie mich anrufen (Irmgard Ott) Tel.: 07841 23129

Gottesdienst zu Christkönig aus der Heimkirche Maria König im Deutschlandfunk

Am Christkönigsonntag, dem 23. November, ist viel Bewegung in der Heimkirche Maria König: Kabel werden verlegt, Mikrofone werden aufgestellt, Tontechniker wuseln herum. Denn der Deutschlandfunk überträgt die Eucharistiefeier zum Christkönigsonntag live aus unserer Heimkirche. Rund 420.000 Zuhörerinnen und Zuhörer werden den Gottesdienst mit unserem ehemaligen Schüler Pfarrer Bernd Walter (Überlingen) im Radio verfolgen. Ein großer Chor aus Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Ehemaligen und Freunden des Lender-Gymnasiums führen Teile der „Gospel Mass“ von Robert Ray auf, begleitet von einer Instrumentalcombo und Gesangssolisten. Schülerinnen und Schüler bereiten die Messe gemeinsam mit Pfarrer Walter vor. Wir freuen uns, wenn Sie den DLF einschalten oder noch besser: Kommen Sie doch einfach vorbei und feiern Sie mit uns das Hochfest Christkönig. Hochfest Christkönig, 23. November, 10 Uhr, Heimkirche Maria Königin (Friedhofstraße 19, Sasbach) mit Live-Übertragung im Deutschlandfunk.

Vorabend zu Christkönig, 22. November, 18 Uhr, Heimkirche Maria Königin.

Dieses Jahr feiert das Lender Gymnasium sein 150-jähriges Jubiläum. Jeden Monat gab und gibt es eine Veranstaltung unserer Schule zum Jubiläum, man findet die Termine auf der Schulhomepage www.heimschule-lender.de.

Auf der Suche nach neuen Gemeindeteammitgliedern

Liebe Gemeindemitglieder,
die neue Kirchengemeinde Acher-Renchtal nimmt immer weiter Form an. Der Start der neuen Kirchengemeinde ist auch ein guter Anlass, unsere Gemeinde St. Konrad in den Blick zu nehmen.

Hier vor Ort gibt es trotz der Herausforderungen, die sich die Kirche heutzutage stellen muss, Menschen, die dafür sorgen, dass die Kirche im Dorf bleibt, dass Gottesdienste gefeiert werden und es danach immer mal wieder auch eine nette Möglichkeit zum Zusammenstehen gibt. Es gibt Menschen, die dafür sorgen, dass Festtage musikalisch schön gestaltet werden, dass Kinder an St. Martin mit ihren Laternen durch den Ort ziehen können, dass Sternsinger unterwegs sind, dass Menschen im Pflegeheim besucht werden. All diese Aufgaben hatte das Gemeindeteam St. Konrad bei seiner Arbeit im Blick, zum Teil auch selbst übernommen. Nun endet die Amtszeit des bisherigen Gemeindeteams. Dieses Ende der Amtszeit soll gleichzeitig ein Neustart für das Gemeindeteam sein – gerne auch mit neuen Gesichtern. Wenn Sie Lust haben, im Gemeindeteam mitzuwirken, sprechen Sie uns gerne an:

Michaela Vogt, Gemeindeteammitglied (Kontaktdaten über das Pfarramt erhältlich)

Lisa Schillinger, Pastoralreferentin (07841 205822, l.schillinger@kath-achern.de)

Gerne können Sie auch unsere Referentin für Engagementförderung, Andrea Jöst (07841 205828, a.joest@kath-achern.de), ansprechen.

Am Samstag, den 7. März 2026 soll bei einer Gemeindeversammlung die Zukunft der Gemeinde St. Konrad in den Blick genommen werden und auch die Weichen für ein neues Gemeindeteam gestellt werden. Los geht's im Anschluss an den Abendgottesdienst gegen ca. 19.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Gemeindeteam Obersasbach

Nähtere Informationen zum Gemeindeteam finden Sie auch auf der Homepage der Erzdiözese: <https://www.ebfr.de/gemeindeteam>

Wortgottesdienst zur Elisabethenfeier der Caritasgruppe Obersasbach

Am Dienstag, 25. November findet um 18:30 Uhr in der Kirche St. Konrad zum Elisabethentag eine Wortgottesfeier statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Rosenkranz in Obersasbach entfällt

Am Dienstag, 25. November sowie 2. Dezember entfällt der Rosenkranz in Obersasbach.

Vorweihnachtliches Konzert

Am Dienstag, 2. Dezember findet um 18:00 Uhr in der Kirche St. Konrad Obersasbach ein vorweihnachtliches Konzert der Chorgemeinschaft Sasbachwalden / Obersasbach statt, dazu ist die gesamte Pfarrgemeinde herzlich eingeladen.

Benefizkonzert

Am Sonntag, den 7. Dezember um 17:00 Uhr in St. Birgitta, Sasbach. BriMaTon werden weihnachtliche Lieder und geistliches Liedgut vortragen. Der Eintritt frei (keine Bewirtung).

Der Förderverein Erlenbad e.V. unterstützt mit seinen Vorstandsmitgliedern auf vielfältige Weise die Belange des Pflegeheimes. In diesem Jahr feiert der Förderverein sein 20jähriges Jubiläum.

Treffen Caritasgruppe Obersasbach

Die Treffen der Caritasgruppe Obersasbach finden immer am letzten Dienstag jeden Monats um 19 Uhr statt.

Öffnungszeiten Pfarrbücherei St. Konrad Obersasbach (KÖB)

Die Pfarrbücherei Obersasbach ist immer am zweiten und vierten Sonntag im Monat von 11 bis 12 Uhr geöffnet sowie zusätzlich an weiteren Sonntagen, an denen um 10:30 Uhr ein Gottesdienst gefeiert wird.

Wir freuen uns über viele lesebegeisterte Besucher!

Ehrenamtliche gesucht für Adventsaktion an LKW-Rastplätzen

Am 6. Dezember organisiert die Betriebsseelsorge der Erzdiözese Freiburg wieder die Aktion „Lenkpause im Advent“. Wir besuchen LKW-Fahrer an Rastplätzen entlang der A5 und überreichen kleine Dankeschön-Päckchen als Zeichen der Wertschätzung für ihren wichtigen Dienst. Gesucht werden Ehrenamtliche, die uns beim Verteilen unterstützen – besonders Menschen mit Kenntnissen in osteuropäischen Sprachen (z. B. Polnisch, Russisch, Rumänisch, Bulgarisch, Ukrainisch).

Aktionstag: Freitag, 6. Dezember

Ort: Rastplätze zwischen Baden-Baden und Achern

Kontakt & Anmeldung: Stefan Falk, stefan.falk@betriebsseelsorge-freiburg.de; 0781 925020

Klassisches Konzert mit Bachkantaten in der Kirche St. Borromäus in Bühl-Neusatzt

Ein ganz besonderes klassisches Konzert findet am Sonntag Nachmittag den 23. November, 18 Uhr in der Kirche St. Borromäus in Bühl-Neusatzt statt. Die Musiker und der Chor des Ensemble Seconda Vista unter Leitung von Markus Bieringer werden an diesem Abend die Bachkantaten „In allen meinen Taten, BWV 97“ und „Was Gott tut, das ist wohlgetan, BWV 98“ aufführen. Mit dem Konzert wird eine Andachtsreihe von Diakon i.R. Manfred Sester eröffnet mit dem Thema: "Fragen an das Leben - Impulse zu den 7 Szenen aus dem Leben der Familie Jesu, eindrücklich dargestellt am Familienaltar der Neusatzer St.-Karl-Borromäuskirche. Musik, visuelle Eindrücke und Textimpulse öffnen einen Raum, in dem alle Beteiligten auf neue, eindrückliche Weise den Fragen des Lebens nachspüren oder einfach die Faszination des Augenblicks verkosten dürfen. Die Auswahl des Programmes, Organisation und Zusammenstellung des Ensembles nahm wieder Rupert Pieper in die Hand. Das besondere dieses Ensembles mit wechselnder Besetzung ist, dass die Musiker und Sänger auf ihre Gage verzichten und schon viele verschiedene gemeinnützige Projekte weltweit unterstützt haben. Solisten beim Konzert in Neusatzt sind Anja Just, Sopran; Martina Seifert, Alt; Daniel Ebneth, Tenor; Hans-Peter Misiewicz und Wolfgang Haag, Bass. Mit den Spenden dieses Benefizkonzertes wird die Arbeit der Perupartnerschaften in Laredo und Callao für sozial benachteiligte Kinder und die Medizinhilfe der Erlenbadschwestern in Indien unterstützt. Nach dem Konzert lädt das Gemeindeteam Neusatzt zu einem kleinen Umtrunk ein.



Trauercafé am Samstag, 29. November um 14:30 Uhr im Büro des Hospizdienstes Achern, Martinstraße 50

Das Trauercafé bietet Betroffenen eine Gelegenheit zur Begegnung mit anderen Trauernden. Außerdem stehen Trauerbegleiter*innen für Gespräche und weitere Unterstützung zur Verfügung. Um Anmeldung unter Telefonnummer: 07841 21391 oder E-Mail: trauer@hospizdienst-acher-rechtal.de wird gebeten.

Gesprächskreis für Verwitwete

Der Hospizdienst lädt am Donnerstag, 4. Dezember um 19:30 Uhr zum Gesprächskreis für Verwitwete ein. Das Angebot richtet sich an Menschen, die ihren Lebenspartner verloren haben. Es handelt sich um eine Offene Gruppe, zu der jeder herzlich willkommen ist.

Die Gruppe findet im Hospizbüro Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 15 statt. Bitte melden Sie sich unter: 07841 21391 oder: trauer@hospizdienst-acher-renchtal.de an. Eine An- oder Abmeldung ist für Kurzentschlossene noch am selben Tag möglich.

Trauerwanderung

Der Hospizdienst lädt am Samstag, den 6. Dezember zum Trauerwandern ein. Die Wanderung richtet sich an Menschen, die wegen eines Verlustes trauern und gleichzeitig Freude an Natur und Bewegung haben. Der Ausflug wird gemeinsam mit einer Wanderführerin und qualifizierten Trauerbegleiteden angeboten. Treffpunkt ist um 14 Uhr in den Illenauer Werkstätten in Achern (Illenauer Allee 45). Die Wanderung dauert etwa drei Stunden, ist zwischen fünf und sieben Kilometern lang und weist mäßige Steigungen auf. Sie findet außer bei Dauerregen und Unwetter statt. Bitte melden Sie sich unter: 07841 21391 oder: trauer@hospizdienst-acher-renchtal.de an. Eine An- oder Abmeldung ist für Kurzentschlossene noch am selben Tag möglich.

Kein Trauercafé am 20. Dezember

Am Samstag, 20. Dezember wird im Büro des Hospizdienstes Achern kein Trauercafé angeboten. Das nächste Treffen in Achern ist erst wieder am 31. Januar.

Ökumenischer HospizDienst Acher-Renchtal

Der ökumenische Hospizdienst Acher-Renchtal berät Sie in allen Angelegenheiten rund um das Thema Sterben, Tod und Trauer. Unsere Hilfe ist unverbindlich, kostenlos und würdevoll. Im Gespräch schauen wir gemeinsam, was Sie in ihrer Situation brauchen und sich wünschen. Wir bieten palliativpflegerische und psychosoziale Unterstützung, wenn nötig organisieren wir weitere Hilfen und arbeiten mit bereits bestehenden Hilfen eng zusammen. Ansprechpartnerin ist Frau Silke Bohnert, Telefon 07841 21391, E-mail: info@hospizdienst-achern.de. Weitere Informationen auch unter www.hospizdienst-achern.de

Tagespflege für Senioren - anerkannt von allen Pflegekassen

- Individuell
- aktivierend
- ganzheitlich betreut durch unsere qualifizierten Fachkräfte

Caritasverband Vordere Ortenau e.V., Tagespflege Achern, Josef-Wurzler-Str. 8, Tel. 07841 26842

Pfarradministrator Christof Scherer; Tel. 07841 20580

E-Mail: c.scherer@kath-achern.de

Pfarrer Werner Bauer, Kooperator und Spiritual, Tel. 07841 836390

E-Mail: w.bauer@kath-lauf-sasbachtal.de

Für das Sakrament der Krankensalbung bzw. im **seelsorgerlichen Notfall** erreichen Sie einen pastoralen Mitarbeiter unter der Nr. 07841 205819. Gegebenenfalls werden Sie zurückgerufen.

Beichtgespräche:

Termine können mit dem Pfarrbüro in Achern vereinbart werden: Tel. 07841 20580

Erreichbarkeit von Gemeindereferentin Simone Sattler: Tel. 07841 8363917

E-Mail: S.Sattler@kath-lauf-sasbachtal.de

Samstag, 29. November:

10:00 Uhr Krippenspielprobe im „Karl-Ludwig-Spitzer-Gemeindehaus“

Sonntag, 30. November:

Achern, Christuskirche:

10:00 Uhr Festgottesdienst „120 Jahre Kirchenchor“ (Pfrin. Baltes). Mit Abendmahl. Musikalisch mitgestaltet vom Kleinen Chor.

Im Anschluss an den Gottesdienst Wahlversammlung im „Karl-Ludwig-Spitzer-Gemeindehaus“

Kirchenwahlen

Die Wahl der Kirchenältesten findet in einer öffentlichen Wahlversammlung statt. Wählen kann jedes Gemeindemitglied, das am Tage der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet hat und im Wahlverzeichnis eingetragen ist.

Hiermit lädt der Ältestenkreis alle in das Wahlverzeichnis eingetragenen Gemeindemitglieder zur Wahlversammlung ein. Die Wahlversammlung findet statt am 30. November 2025 nach dem Gottesdienst und endet um 13:00 Uhr. Wahlort: „Karl-Ludwig-Spitzer-Gemeindehaus“, Martinstr. 9 A, Achern. Neben der Wahl in der Gemeindeversammlung gibt es die Möglichkeit formlos einen Antrag auf Briefwahl zu stellen. Sie erhalten dann vom Pfarramt Briefwahlunterlagen. Der Wahlbrief mit dem ausgefüllten Stimmzettel muss spätestens bis 29. November im Pfarramt eingegangen sein. Die Abgabe des Wahlbriefes ist auch während der Wahlversammlung möglich. Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können Sie über die Rechtssammlung online (www.kirchenrecht-baden.de) oder beim Pfarramt während der allgemeinen Sprechzeiten einsehen.

Konzert & Voting - Martin Pepper am 22.11.2025 in der Christuskirche Achern

Achern, Christuskirche:

19:00 Uhr Konzert mit Martin Pepper. Der Eintritt ist frei
- Spenden sind erbeten

19:00 Uhr Voting-Tour 2025/Songpoesie mit Hoffnung und Realismus. Mach mit und wähle die besten neuen Peppersongs. Martin Pepper ist einer der bekanntesten deutschsprachigen Songwriter christlicher Popmusik unserer Zeit. Seine ermutigenden und hoffnungsstarken Lieder wie „Auge im Sturm“ und „Gott segne dich“ sprechen vielen Menschen aus der Seele. Der Eintritt ist frei - Spenden sind erbeten

Seien Sie aus dem Pfarramt herzlich begrüßt mit dem Wochenspruch:

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen!“

Lukas 12,35

Verlag und private Anzeigen:**ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH**

Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,

Telefon: 07 81 / 5 04-14 55

Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Zustellprobleme:

anb.zustellung@reiff.de oder 0781/504-5566

Aboservice:

anb.leserservice@reiff.de oder 0781/504-5566

Ihre Ansprechpartnerin nur für gewerbliche Anzeigenaufträge und Beilagen:

Frau Monika Kugler

Telefon: 07 81 / 5 04-14 53

Telefax: 07 81 / 5 04-14 69

E-Mail: monika.kugler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge: Mittwoch, 9.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Achern

Evangelische Kirchengemeinde Achern

Pfarramt Christuskirche

Martinstr. 9, 77855 Achern

Telefon: 07841 63491 80

Pfarrerin Anna Maria Baltes

Telefon: 07841 63491 83

Vakanzvertreter:

Pfarrer Andreas Moll, Renchen

Telefon: 07843 344

Pfarramt-Fax 07841 63491 86

E-Mail: christuskirche.achern@kbz.ekiba.de

Homepage: ekiacbern.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr
	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr
	15:00 - 18:00 Uhr

Freitag, 21. November:

Achern, Stadtfriedhof:

10:00 Uhr ökumenische Trauerfeier für frühverstorbene Kinder mit anschließender Bestattung (Schwester Rita und Pfarrerin Baltes)

19:30 Uhr Posaunenchor

Samstag, 22. November:

Achern, Christuskirche:

19:00 Uhr Konzert mit Martin Pepper. Der Eintritt ist frei
- Spenden sind erbeten

Sonntag, 23. November: Ewigkeitssonntag

Achern, Christuskirche:

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Baltes). Musikalisch mitgestaltet vom Posaunenchor. In diesem Gottesdienst gedenken wir der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindemitglieder
Die Ortenaukollekte erbitten wir für die Klinikseelsorge Offenburg - Einrichtung der Klinikkapelle

Montag, 24. November:

16:00 Uhr DRK-Tanzgruppe

19:30 Uhr Flötenensemble

19:45 Uhr Bibel- und Gebetskreis

Dienstag, 25. November:

10:00 Uhr Krabbelgruppe „Glühwürmchen“ für Kinder im Alter von 0 bis 4 Jahren (Leitung: Erdmute Albani)

17:00 Uhr (Groß-)Eltern-Kind-Chor

19:00 Uhr Tanzkreis

Mittwoch, 26. November:

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

19:30 Uhr Musikgruppe Beckground

Donnerstag, 27. November:

09:00 Uhr Krabbelgruppe „Glühwürmchen“ für Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren (Leitung: Erdmute Albani)

19:30 Uhr Kleiner Chor

Freitag, 28. November:

19:30 Uhr Posaunenchor



2025/26



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der zehnjährige

Alessandro Gerbasi aus Oberkirch

Alessandro Gerbasi ist 10 Jahre alt und kommt aus Oberkirch. Bis zu seinem 7. Lebensjahr war er ein sportlicher, neugieriger und lebensfroher Junge. Fußball, Selbstverteidigung, Abenteuer in der Natur – all das gehörte zu seinem Alltag. Er träumte davon, Archäologe zu werden und die Welt zu entdecken.

Doch im Juli 2022 änderte sich alles. Ein MRT brachte die Diagnose ans Licht: X-ALD (Adrenoleukodystrophie) – eine seltene, vererbliche Stoffwechselkrankheit, die zu schwerwiegenden neurologischen Schäden führt. Den Ärzten zufolge gab es keine zugelassene Therapie in Deutschland. Alessandros Eltern kämpften um jede Chance und fanden in Frankreich eine Ärztin, die sich für Alessandro einsetzte. Nach Monaten erhielten sie Zugang zu einem Medikament, das Alessandro seit April 2023 bekommt. Dank unermüdlicher Fürsorge, alternativen Therapien und der Unterstützung vieler Menschen konnte er sich stabilisieren und feierte in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag – ein Moment, mit dem niemand mehr gerechnet hatte. Trotz dieser kleinen Erfolge bleibt der Alltag für Alessandro und seine Familie eine große Herausforderung. Er braucht intensive Pflege, Physiotherapie, Sehförderung und Hausunterricht. Seine Eltern tun alles, um ihm ein möglichst erfülltes Leben zu schenken.

Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der dreijährige

Musa Turan aus Hausach

Musa Turan kam im November 2022 viel zu früh zur Welt. Aufgrund einer Schwangerschaftsvergiftung musste er fast acht Wochen vor dem eigentlichen Termin per Notkaiserschnitt geholt werden. Mit nur 1.550 Gramm war er ein winziger Kämpfer, der in den ersten Tagen mit Beatmung und Ernährung über eine Sonde versorgt werden musste. Wochenlang lag er auf der Frühchen-Intensivstation, kämpfte mit einer schweren Gelbsucht, lernte das Atmen und später auch das Trinken. Nach fast einem Monat durfte er endlich nach Hause. Doch auch dort blieb es nicht einfach. Bei Musa wurde ein Herzfehler festgestellt, der bis heute regelmäßig überwacht werden muss. Hinzu kommt eine starke Sehbehinderung auf beiden Augen, die schon mehrere Operationen notwendig gemacht hat. Außerdem lebt Musa mit einer Autismus-Spektrum-Störung und einer Entwicklungsverzögerung, was vor allem seine Sprache betrifft. Bis heute kann er nicht sprechen. Verschiedene Therapien wie Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie geben ihm Unterstützung und begleiten seinen Alltag. Trotz all dieser Herausforderungen ist Musa ein neugieriger Junge voller Entdeckungsdrang, der seine Umwelt aufmerksam wahrnimmt und jeden Tag aufs Neue beweist, wie viel Kraft in ihm steckt.

“Wie kann man helfen?”

- ♥ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro** bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)
- ♥ Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23



Girocode



GESCHENK-IDEEN

zum Weihnachtsfest



1		3	7	4		8		
7			1		8			
	9	4		3		7		
			2					9
6				7				4
2				3				
		2	8		4	5		
		6		7			2	
		7	5	2	1			6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

**HEINRICHSGUTSSCHENKE
DURBACH**

Genussvolle Winterzeit im Weingut Freiherr von Neveu

Gemütliche Winterabende mit feinem Fleischfondue – perfekt zum Teilen und Genießen. (Mit Anmeldung)

Zusatzangebot an den Wochenenden:
Schlachtplatten (mit Anmeldung)

Weihnachtsmenü am 24. und 25. Dezember 2025 (nur mit Voranmeldung)

Hespengrund 11 in 77770 Durbach, Tel. 0781/41165

Öffnungszeiten (November bis März): Donnerstag bis Sonntag 12:00 – 20:00 Uhr | Warme Küche durchgehend

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

28.11. Sicherheit rund ums Haus – Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss, 24.11. 12 Uhr
28.11. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 24.11. 12 Uhr
05.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 01.12. 12 Uhr
12.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 08.12. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

0781 / 504-1465 | anb.anzeigen@reiff.de

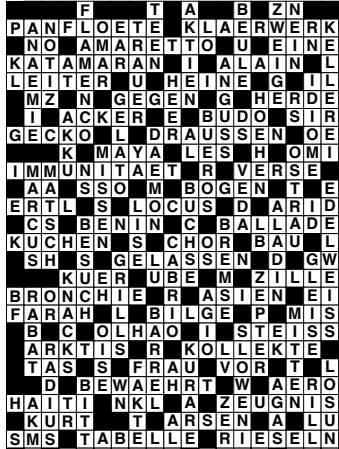
RJ reiff anb.

Holzblas-instrument	Blut-armut	kurze Aufzeichnung	andalusi-scher Tanz	Vorname v. Schau-spieler Sharif †	englisch: tiefes Leid	Jugend-licher (Kw.)	Wert-papiere	Schwell-lung	Teile des Baums	Ab-lehnung	Wein-lager
				1		Abwas-serrei-nungs-anlage					
Boot mit zwei Rümpfen		Mandel-likör					Gieß-zapfen		unbe-stimmter Artikel		
						Land-streit-macht	Vorname von Delon †				feste Rede-wen-dungen
				ital.: Speise-eis	dt. Karika-turist, † (Th. Th.)				Glanz-punkte	int. Kfz-K. Israel	
Vor-steher		Strom-speicher (Kw.)	anti, wider	7			Ge-schäfts-räume	Tier-verband			
tropische Kletter-echse	bäu-lerisches Nutz-land				unheim-liches Geister-wesen	japan. Kampf-sportarten			höfliche Anrede in England		
				Fehlen be-merken	außerhalb					Stadt in Mähren (dt.)	
Unemp-findlich-keit	dt. Schlager-sänger, † (Jürgen)	Morast, Schlamm	altes Reich in Mittel-amerika			franz. Mehr-zahl-artikel			ind. Reli-gions-schriften	Kose-wort für Groß-mutter	
							Steck-dose	Reime			3
eh. dt. Skirenn-läuferin (Martina)		Süd-südost (Abk.)			Vorname der Phy-sikerin Meitner	Papier-zählmaß			orienta-lische Märchen-figur	Abk.: in der	seltene Gebirgs-pflanze
			Gäste	latei-nisch: Stelle, Ort				Halte-vor-rich-tung am Auto	klima-tisch trocken		
Initialen der Schiffer		Staat in West-afrika				offenes Auto (Kw.)	Stro-phengedicht				
				Brat-roste	ein Teil-bereich der Kirche			Gebäude			Bereiche des Bahnhofs
süße Back-ware		Beschä-digung, Sprung (ugs.)	ruhig, gleich-mütig						Königs-stab	Kfz-K. LK Vorpom.-Greifs-wald	
Luft-röhren-ast	Haupt-stadt von Marokko	Wahl-übung beim Sport			Hafen-stadt auf Honshu (Japan)		Börsen-aufgeld	Milieu-zeichner, † 1929			
		6				Maß-einheit für Rohöl	ein Konti-nent				im Zentrum
	2			franzö-sisches Depart-ment	Kielraum des Schiffes				Südost-euro-päerin	Fremd-wortteil: feindlich	
eine persi-sche Kaiserin	Kreis-halb-messer	Reise-ziel in Süd-portugal			4	süd-amerika-nisches Pfeilgift	unteres Rumpf-end				
Nord-polar-gebiет				Tat-sachen	Spenden-sammlung						Kenn-wort
sibir. Fluss zum Ob-Busen		freund-liches Ersuchen	Gemah-lin			nicht hinter				frühere türk. Titel	längliche Vertie-fung
Insel-staat in der Karibik	Krank-heits-höhe-punkt	erprobt					Null beim Roulette		Fremd-wortteil: Luft		
				norddt. Lotterie (Abk.)	Arktis-vogel	Schul-noten-urkunde				5	
Männer-name			Abk.: a conto	Initialen des Sängers Haley †	ein Gift-stoff				Wort-ende: Insel	Abk.: links unten	
		Auf-listung				sanft fallen (Schnee)					
Kurz-nachricht (engl. Abk.)	Arbeits-weise				kleines Pferd				ab-handen		

IM TRAUERFALL

– Für Sie da

Foto: shutterstock.com/shejaca



LASAGNE



Bestattungsinstitut und Sargfabrikation

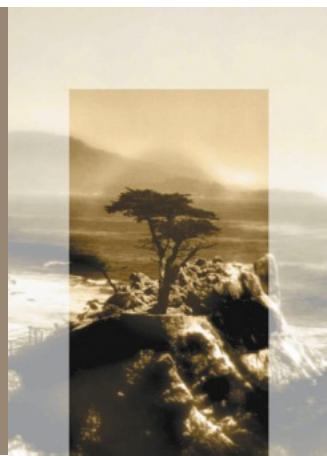


MAXIMILIAN SCHWENK

Seit Jahrzehnten ein traditionsreicher Familienbetrieb mit geprüften Bestattern und Bestattermeistern - vom Handwerk geprüft.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen - Friedwald-Bestattungen
Erledigungen sämtlicher Formalitäten
Trauerdrucksachen - Bestattungsvorsorge-Beratung

77855 Achem - Martinstraße 4
77855 Achem-Mösbach - Gerberstraße 3 und 4



Telefon: 07841 / 21533 Jederzeit für Sie erreichbar.

www.bestattungsinstitut-schwenk.de

Grabmale aus regionalen Natursteinen.
Ob Fels, modern oder klassische Varianten,
alles nach Wunsch vor Ort für Sie hergestellt.



Grabmale + Natursteine

Hindenburgstr. 12 77746 Schutterwald Tel. 0781/52349

Schlichting BESTATTUNGEN

Kappelwindeckstraße 24 | 77815 Bühl
Hauptstraße 78 | 77833 Ottersweier

07223 - 95 43 999

Hauptstraße 52 | 77886 Lauf

07841 - 67 19 699

info@schlichting-bestattungen.de | www.schlichting-bestattungen.de

BESTATTUNG | BEGLEITUNG | NÄHER AM MENSCHEN | VORSORGE | BESTATTERMEISTER

Gabriele Anna Franz

Freie Trauerrednerin

Tel: 07808 - 50 60 715

Mobil: 0160 - 966 16 825

gabriele@ihre-trauerrednerin.com

www.ihre-trauerrednerin.com

www.ihre-rednerin.com



Ihr Weg zur Badsanierung und Heizungsmodernisierung!

Springmann
Solar · Heizung · Sanitär · Blechware

Ein schönes Bad ist ein Stück Lebensqualität

Mit einer Komplettbadsanierung aus einer Hand, helfen wir Ihnen Ihr Traum-Bad zu verwirklichen

SGS TÜV SAAR GEPRÜFTER FACHPLANER FÜR ALTERSGERECHTE BÄDER

Richte deinen Blick auf das Ziel, dann fürchtest du die Hindernisse nicht.

Autovermietung
Unfallinstandsetzung
Elektro-Mobilitäts-Center
Autohaus Frascoia
Binzigstr. 25 | 77876 Kappelrodeck
Tel. 0 78 42 - 99 29 99 | www.frascoia-autohaus.de

www.autovermietung-achern.de

Veranstaltungstipps

Immobilien

LBS
Ihre Baufinanzierer!
LBS in Achern, Tel. 07841 831039-0
matthias.kenngott@lbs-sued.de
dogukan.yakar@lbs-sued.de

Matthias Kenngott Dogukan Yakar

Unternehmer sucht
Wohnung oder **Mehrfamilienhaus**
zur Investition – auch renovierungsbedürftig.
Über TMG Immobilien Offenburg
Tel.: 0176 32583542

Allgemeinmediziner mit Familie sucht Ein- bis Zweifamilienhaus
Umgebung +10 km zu kaufen
über Deutsche Bank Immobilien
Tel.: 0781 9200 16

VORSICHT, Igel suchen Unterschlupf!
Rücksichtnahme und Unterstützung erforderlich

Wir schützen die Natur, mach doch auch mit!

Weitere Infos und Kontakt:
bund-ortenau@bund.net

Foto: BUND BW, R. Kalb

FUSSBALL LIVE

Allianz Arena München
11.01.2026 FC Bayern München – VfL Wolfsburg 17:30 Uhr
21.01.2026 FC Bayern München – Royale Union Saint-Gilloise 21:00 Uhr
06.02 – 08.02.2026
FC Bayern München-TSG1899 Hoffenheim (noch nicht Terminiert)
Für alle aufgeführten Spiele Karten m. Busfahrt vorhanden

Anmeldung: EURO TOURS Pfeifer
Telefon 07842 / 201 0 oder 0 173/82 41 295
Patrick Böhler-Mobil 0176-64618514

badenova Infoabend in Achern

Photovoltaik & Wärmepumpe für Bestandsgebäude – so geht's!

Erfahren Sie bei unserer kostenfreien Veranstaltung alles zu technischen Möglichkeiten, Finanzierungen und Fördermitteln. Auch geben unsere Experten praxisnahe Einblicke und beantworten Ihre Fragen.

25.11.25, 18 Uhr
Kulturforum Illenau
Festsaal
Illenauer Allee 77
77855 Achern

badenova
Energie. Tag für Tag

badenova.de/veranstaltungen

**KUNSTHANDEL
STEINBACH VOR ORT:**
Ankauf von Goldschmuck,
Zahngold, Altgold, Gold u.
Silbermünzen, Antik u. Klein-
kunst (auch Pelzankauf bis zu
1.000 Euro in Verbindung mit
Schmuck) und vieles mehr.
Bitte alles anbieten,
auch defekte Sachen.

Bargeld sofort
0176/76429739
Philipps-Reis-Str. 5, 66849 Landstuhl

über 30 JAHRE

Ihre Küche natürlich von
 **Hahn**
Küchenstudio

77855 Achern-Mösbach
Renchtalstraße 44
Tel. (07841) 1066
www.kuechen-hahn.de

Pflege-in-Achern.de

Ambulanter Pflegedienst
Holger Reinhardt
Tel. 07841 6747280

CZA e.V.

PFLEGE-KRAFT gesucht

Oberacherner Str. 21 · 77855 Achern · www.pflege-in-achern.de
Partner der Kranken- und Pflegekassen

24h-Betreuung akut - Hilfe, die zügig verfügbar ist!

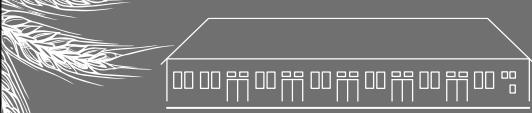
Tel.: 0 78 21 / 50 994 90

Wir bieten legale Rundum-Betreuung über die Feiertage an Weihnachten und Silvester.

Sofern das Budget Verhinderungs- / Kurzzeitpflege (3.539 €) verfügbar ist, kann es genutzt werden.

jetzt anfragen:
E-Mail: oberrhein@pflegeagentur-erni.de
www.pflegeagentur-erni.de/oberrhein




an der Illenauer Straße

MARKTHALLE ACHERN
FRISCH - REGIONAL - UNVERPACKT

21. und 22. Nov. Adventsausstellung
Floristik Kunsthandwerk Kulinarik
Freitag, 16 bis 22 Uhr
Samstag, 11 bis 22 Uhr



ab 19 Uhr Live-Musik

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 09 - 18 Uhr, Mi., Sa. 09 - 13 Uhr
Julius Hirsch Platz 2 • 77855 Achern • 07841 / 6842331
info@markthalle-achern.de

NACHT DER AUSBILDUNG

Donnerstag, 27.11.2025, 15 bis 20 Uhr
in der Talentschmiede, 77761 Schiltach

Erlebe unsere Talentschmiede – Triff unsere Azubis & Studis! Erfahre alles über Ausbildungs- & Studienmöglichkeiten bei Hansgrohe. Mit Glühwein, Punsch & Pizza!



AUSBILDUNG | DUALES STUDIUM | PRAKTIKUM



Mehr zur Ausbildung unter
hansgrohe-group.com/karriere

@ [hansgrohekarriere](https://www.instagram.com/hansgrohekarriere/)



KOMM VORBEI
OHNE
ANMELDUNG

Was kann ich für den Frieden tun? Das „Tatgebet“ ist eine große Hilfe!
Lesen Sie: **Lerne Beten. Im wahren Gebet erlebst du Gott.**
www.gabriele-verlag.de, Tel.: 09391 504135

EINMALIGER AKTIONSTAG
Donnerstag 27.11. von 14 - 19 Uhr



Großer
SCHLARAFFIA®
Sonderverkauf

300 Matratzen
aus Insolvenzmasse
Sensationell
günstig!!! ab 50 €

Niederschopfheimer Str. 1 | 77948 Friesenheim
Tel.: 07808 89-182 | werksverkauf@badenia-bettcomfort.de

HEIZÖL
DIESEL
leppert
MINERALÖLE
Wir bringen Energie
in die Region
0 78 42 / 18 60

1	2	3	7	4	9	8	6	5
7	5	6	1	2	8	9	4	3
8	9	4	5	3	6	7	2	1
5	7	8	2	1	4	6	3	9
6	3	9	8	7	5	2	1	4
2	4	1	9	6	3	5	7	8
9	6	2	3	8	1	4	5	7
4	1	5	6	9	7	3	8	2
3	8	7	4	5	2	1	9	6

Kalte Tage im
neuen Wintergarten
genießen!

Jetzt Termin
notieren!

Fensterbau
Brettschneider GmbH

Edelstahlkonstruktionen
Brettschneider GmbH

Info Tage in unserer großen Ausstellung

Für Sie geöffnet jeden Samstag im Zeitraum
18.10.-06.12.2025 von 11.00 - 15.00 Uhr.

Energiesparen & Zuschüsse beantragen
Sie haben Fragen – wir die Antwort!

www.fensterbau-brettschneider.de • www.brettschneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

ENGEL&VÖLKERS



Waldemar Stang

Ihre Immobilie ist gefragter
als Sie ahnen

GUTSCHEIN
für eine unverbindliche und
marktgerechte Bewertung
Ihrer Immobilie

ORTENAU
T +49 (0)781 93 99 97 00
Kreuzkirchstr. 11 | 77652 Offenburg
engelvoelkers.com/ortenau

SONNTAG,
23. NOVEMBER 2025 VON 10 - 16 UHR GEÖFFNET!

STERNSONNTAG!

FREUEN SIE SICH AUF
TOLLE AKTIONEN:

- Kaffee- & Kuchen der örtlichen Vereine
- Irenes Flammenkuchen
- Hüpfburg
- Ponyreiten 10 - 12 Uhr & 13.30 Uhr - 15.30 Uhr
- Riesenauswahl an Deko in unserer WEIHNACHTS-BOUTIQUE

Decker
grün erleben



WEIHNACHTSSTERNE
in Hülle und Fülle - von Mini bis Maxi
aus eigenem Anbau

schon ab
1,99



BIO-BISTRO

Frühstück & Mittagstisch
Kaffee & Kuchen



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr Sternsonntag (23.11.):
Sa. 8.30 - 16.00 Uhr 10.00 - 16.00 Uhr*
*nur Blumen- und Pflanzenverkauf

E-Lade-Park
Schnell laden auf unserem Areal

100 %
ÖKOSTROM

- 3x 300 kW
- 3x 150 kW
- 1x 50 kW

GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/ 9 06 89-0

► www.guenther-lahr.de